



und Erden. . .	2	x			1290	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)			x
rdgas-					1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
ergbau					13	Textilien	237		x
und Erden. . .	2	x			1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	kg	10	17 099 206
					1320	Gewebe.	kg	43	69 407 753
	962	x	24 479 717	22	1330	Textilveredlung.		48	x
	92	x	4 232 700	32	1391	Gewirke und Gestricke.		12	x
	22	x	196 962	7	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)		70	x
	157	x	4 410 627	31	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,			
	10	x	9 609 047	5	1394	auch konfektionierte	kg	14	36 845 082
erzeugnisse .	6	x	148 319	14	1395	Sellerwaren	kg	4	3 029 310
oren,					1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
. g.	12	x	495 480	26	1397	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
	42	x	1 211 722	36	1398	daraus (ohne Bekleidung)	kg	12	49 308 780
					1399	Technische Textilien		65	x
	11		2 885 581	30	14	Sonstige Textilwaren, a. n. g.		5	x
	4		97 467	16	141	Bekleidung	49		x
peiseeis) . . .	27	x	1 342 737	8	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
	4	x	85 542 600	10	1412	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
	26	x	577 201	19	1413	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11	1 075 085
	13	x	460 971	42	1414	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-			
	508	x	3 186 592	26	1415	und Berufsbekleidung)	St	19	5 795 500
	55				1416	Wäsche.		11	x
	2				1417	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.		12	x
	7			30	1418	Pelzwaren			
	41		605 557 331	26	1419	Strumpfwaren.		4	x
	11		124 048 886	17	1420	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4	
	24	x	474 688	18	1421	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
	24	x	465 843		1422	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)		2	x
ereitungen,					1423	Leder und Lederwaren	33		x
n oder zum					1424	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		4	x
inem Inhalt	2	x	786 590	17	1425	und gefärbte Felle.		16	x
	61	x	453 031	12	1426	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)		13	x
ereitet	29	x			1427	Schuhe.			
					1428	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
Güter-	t				1429	abteilung			

Statistische Berichte Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Mai 2012



Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Mai 2012

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im August 2012

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2012
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	5
Vorbemerkungen	6
 Grafiken	
Unfälle mit Personenschaden in Nordrhein-Westfalen Mai 2011 bis Mai 2012	8
Bei Unfällen Getötete in Nordrhein-Westfalen Mai 2011 bis Mai 2012	8
Unfälle mit Personenschaden nach Straßenarten in Nordrhein-Westfalen im Mai 2012	9
Bei Unfällen Verunglückte nach Alter und Geschlecht in Nordrhein-Westfalen im Mai 2012.	9
Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen im Mai 2012	10
 Tabellenteil	
1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1976 – 2011	11
2. Straßenverkehrsunfälle im Mai 2012 nach Unfallkategorien	11
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2012 nach Straßenarten und Ortslage	12
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2012 nach Unfalltyp und Ortslage	12
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2012 nach Unfallarten und Ortslage	13
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2012 nach Ortslage und Tagesdatum	14
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2012 nach Altersgruppen und Geschlecht	16
8. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	17
9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	18
10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	26
11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Mai 2012 nach Ursachen	27
12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung	31
13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden	32

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – Mai 2012 nach Unfallkategorien	66
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2012 nach Straßenarten und Ortslage	67
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2012 nach Unfalltyp und Ortslage	67
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2012 nach Unfallarten und Ortslage	68
5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2012 nach Altersgruppen und Geschlecht	69
6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	70
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	71
8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	79
9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – Mai 2012 nach Ursachen	80
10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung	84

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich um vorläufige Ergebnisse.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll (u. a. für Veränderungsdaten von 100 und mehr % sowie im Falle des Vergleichs einstelliger Zahlenwerte)

Vorbemerkungen

Die Straßenverkehrsunfallstatistik dient der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter und aktueller vergleichbarer Daten zur Verkehrssicherheitslage. Die Ergebnisse zum Unfallgeschehen sind Grundlage für eine Vielzahl von Maßnahmen und Entscheidungen im Bereich der Gesetzgebung, der Verkehrssicherheit und -erziehung, des Straßenbaus oder der Fahrzeugtechnik.

In dieser Statistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind sowie Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage dieser Erhebung ist das „Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle“ (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie das „Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) und die „Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970).

Erläuterungen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden eingeteilt in Unfälle mit Personenschaden und in Unfälle mit nur Sachschaden. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

In Abhängigkeit von der Schwere der Unfallfolgen und unabhängig von der Höhe des Sachschadens werden die Unfälle unterschieden in:

- Unfälle mit Getöteten
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Leichtverletzten

Unfälle mit nur Sachschaden

Bis Ende 1994 wurde die Sachschadensschwere noch nach einer Wertgrenze beurteilt (zuletzt lag diese bei 4 000 DM). Schadenswerte, die diese Grenze überschritten, wurden der Kategorie „Unfall mit schwerem Sachschaden“, alle anderen den „Bagatellunfällen“ zuge-

ordnet. Da der finanzielle Schaden bei der Unfallaufnahme nur schwer ermittelbar war, ist man ab 1995 von diesem System abgekommen und hat andere Kriterien für die Schwere eines Unfalls herangezogen:

Zu den Unfällen mit nur Sachschaden zählen schwerwiegende Unfälle (im engeren Sinne) und sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift; bis Ende 2007 nur Alkoholeinfluss).

Alle übrigen Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel (sog. Bagatellunfälle) werden nur zahlenmäßig erfasst und nach ihrer Ortslage (innerorts, außerorts und Autobahn) in Tabelle 2 bzw. Tabelle 1 kumulierte Ergebnisse nachgewiesen, wobei Unfälle auf Autobahnen und auf Stadtautobahnen zu den außerorts Unfällen zählen. Für die Zuordnung dieser Sachschadensunfälle gilt:

- schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (i.e.S.) ein Unfallbeteiligter erfüllt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und gleichzeitig musste mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund der Unfallfolgen abgeschleppt werden (Kfz nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln;
- sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel ein Unfallbeteiligter stand unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit;
- sonstige Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel
 - ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht;
 - mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wobei alle Kfz fahrbereit waren.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die bei einem Unfall getötet oder verletzt werden. Dabei werden nachgewiesen

- als Getötete die Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben,
- als Schwerverletzte die Personen, die zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden,
- als Leichtverletzte alle übrigen verunglückten Personen.

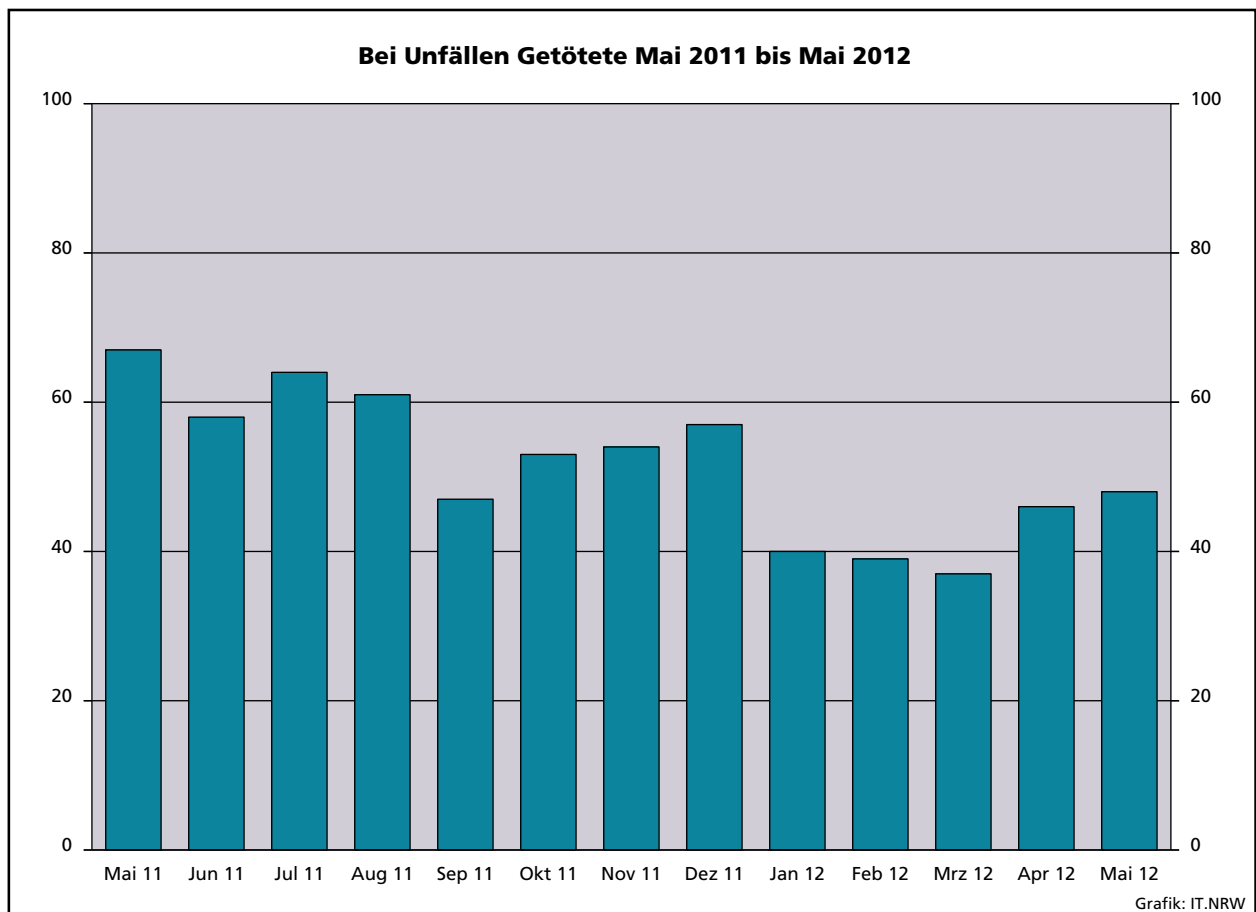
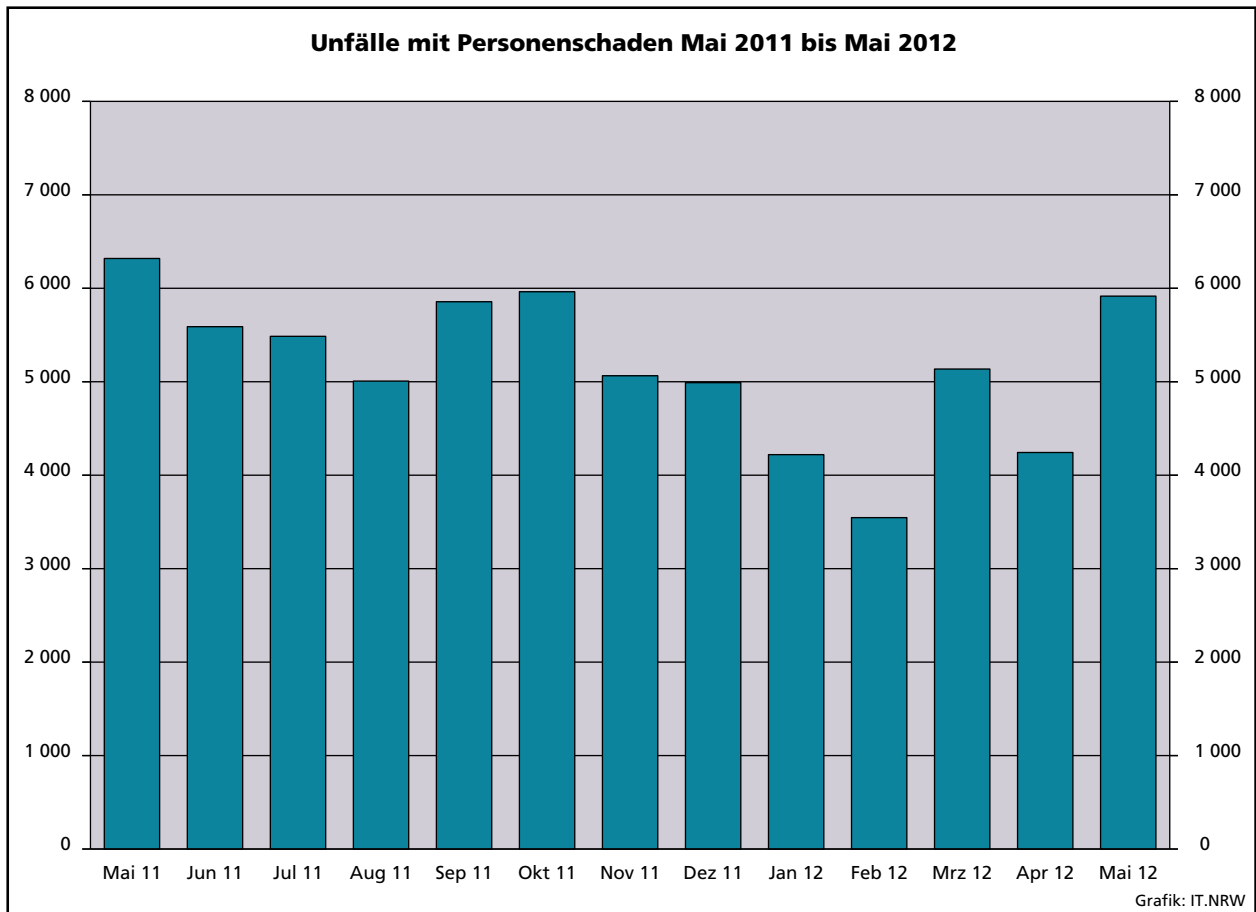
Unfallart (z. B. Aufprall auf Hindernis) und **Unfalltyp** (z. B. Abbiege-Unfall) werden anschaulich in den Vorspalten der Tabellen 3.2 und 3.3 beschrieben.

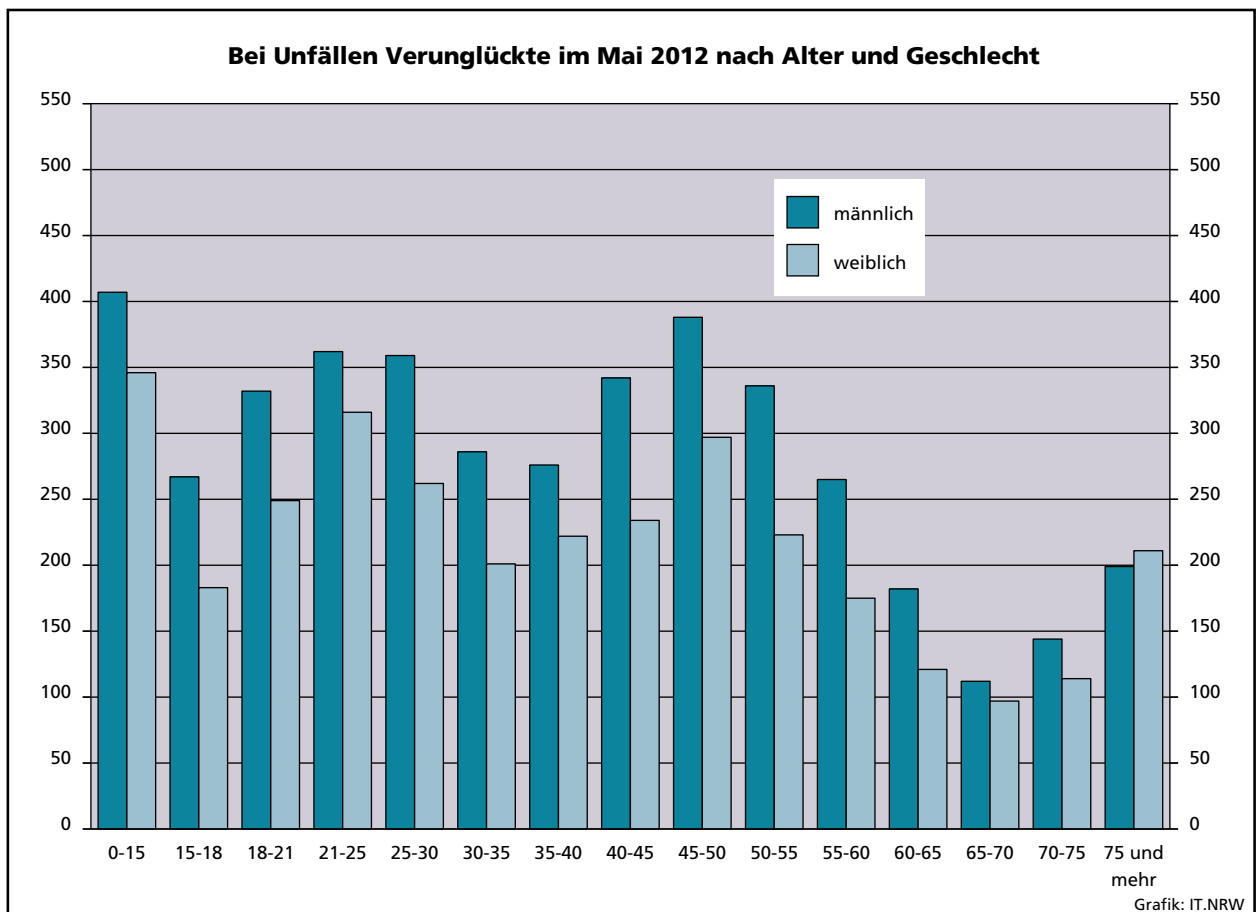
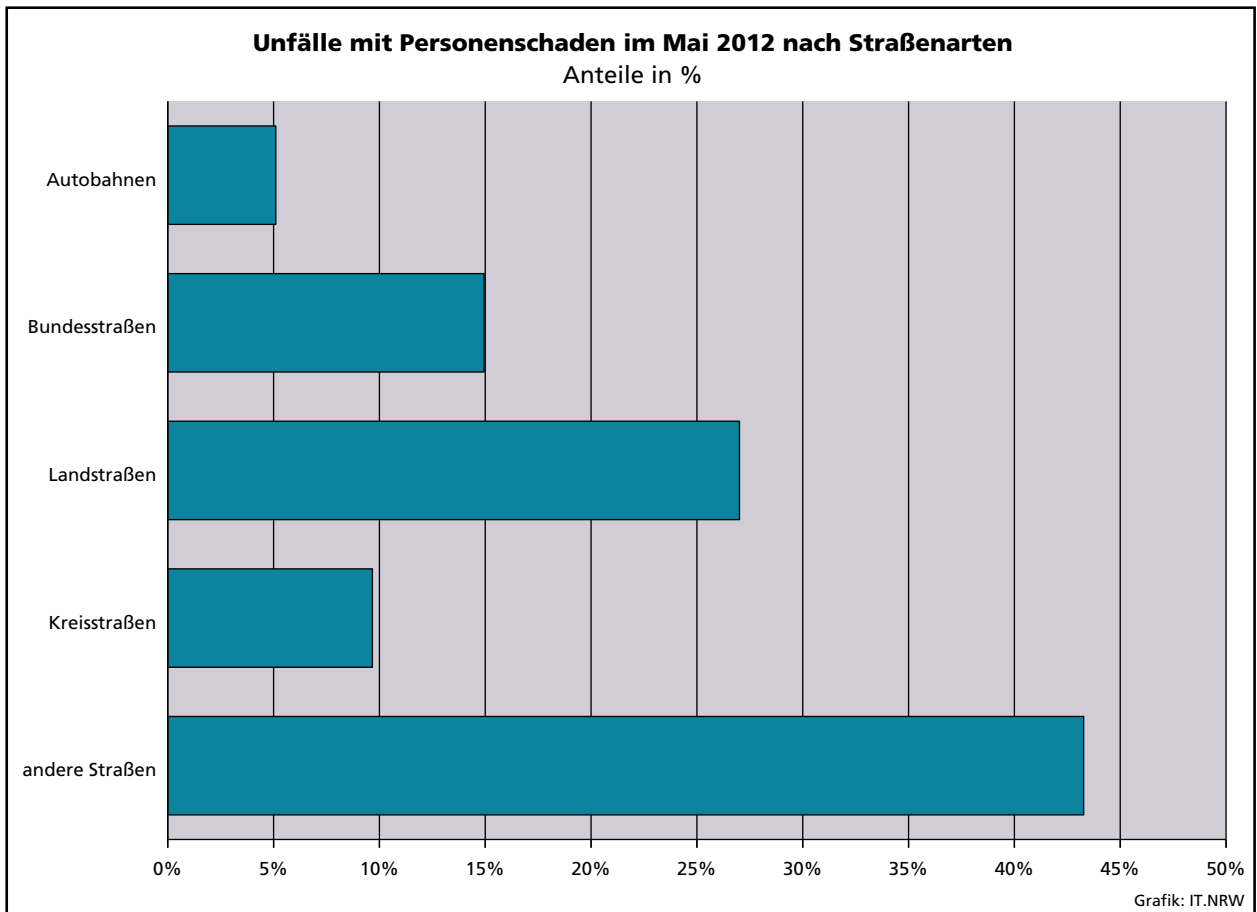
Bei den **Unfallursachen** in Tabelle 6 wird unterschieden nach personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. beim Überholen) und nach situationsbedingten Ursachen (z. B. Straßenglätte).

Je Unfall können beim Hauptverursacher und bei einem weiteren Unfallbeteiligten jeweils bis zu drei Ursachen und bis zu zwei situationsbedingte Ursachen angegeben werden.

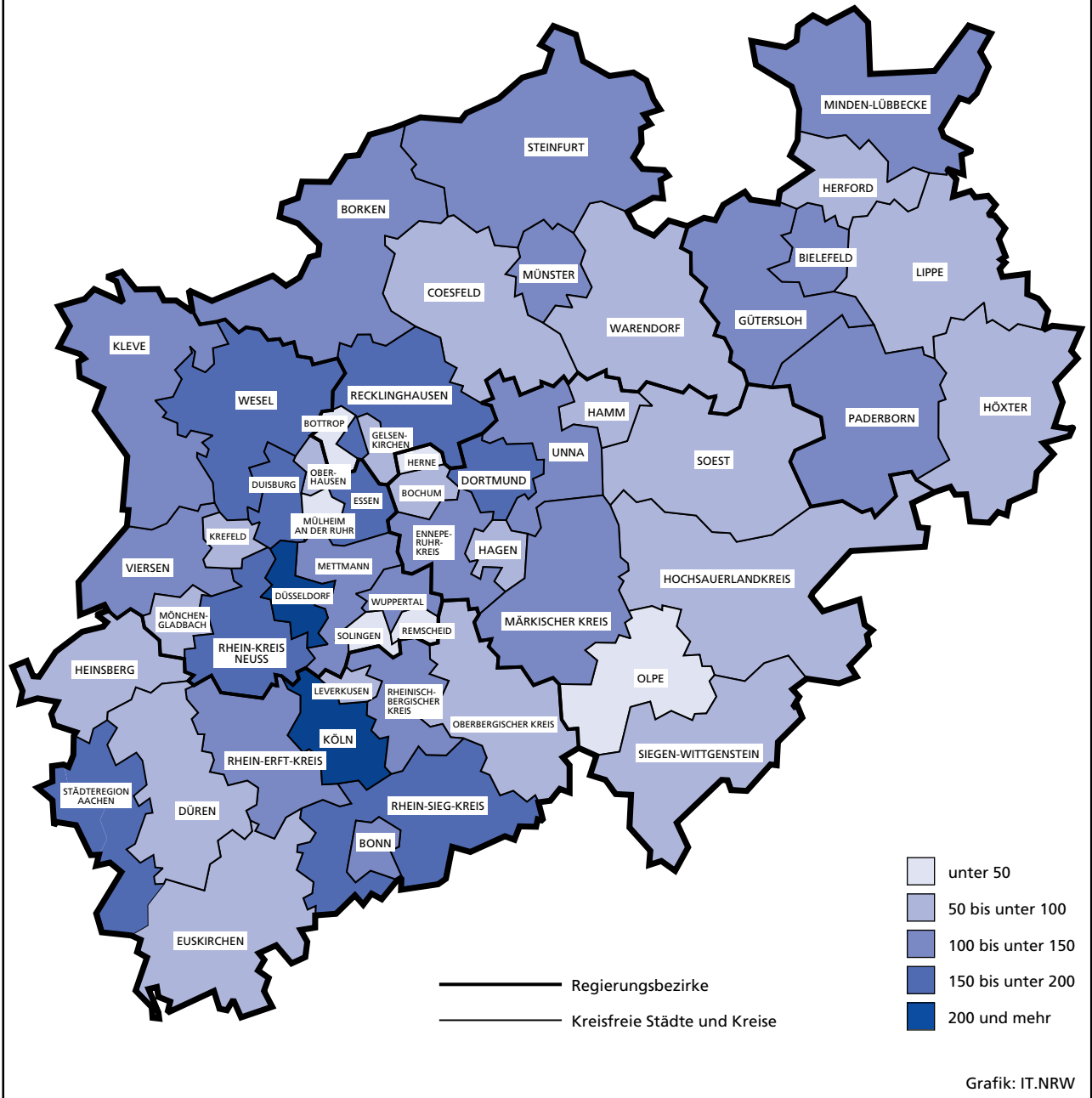
Hinweis

Die vorliegenden monatlichen Ergebnisse basieren auf den Verkehrsunfallanzeigen der den Unfall aufnehmenden Polizeibeamten, die dem IT.NRW auf Datenträger übermittelt werden. Fehlende oder widersprüchliche Angaben (z. B. bei Verkehrsflucht) erfordern von der Polizei oft zeitraubende Rückfragen und Ermittlungsarbeit, sodass für die Vormonatsergebnisse Korrekturen bzw. Nachmeldungen anfallen können. Diese Ergebnisse werden laufend um solche Nachmeldungen ergänzt. Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse.





Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen im Mai 2012



1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1976 – 2011

Jahr	Unfälle				Verunglückte Personen			
	insgesamt	Personen- schaden	davon mit		insgesamt	Getötete	davon	
			nur Sachschaden				Schwer-	Leicht-
			insgesamt	darunter Bagatell- schäden ¹⁾				
1976	333 569	93 659	239 910	184 715	125 476	3 284	39 781	82 411
1977	361 466	99 049	262 417	197 373	133 090	3 225	41 746	88 119
1978	386 478	97 212	289 266	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979	400 984	93 468	307 516	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980	412 958	98 311	314 647	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981	413 998	93 810	320 188	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982	409 471	94 096	315 375	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983	446 326	97 886	348 440	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984	481 333	93 749	387 584	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985	492 124	81 405	410 719	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986	521 255	86 393	434 862	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987	541 715	81 764	459 951	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988	563 793	86 497	477 296	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996
1989	553 814	85 471	468 343	419 395	110 681	1 642	27 994	81 045
1990	543 482	83 336	460 146	412 746	108 327	1 520	26 400	80 407
1991	524 987	78 105	446 882	413 725	101 150	1 410	24 841	74 899
1992	528 810	80 830	447 980	414 636	104 224	1 378	24 758	78 088
1993	524 543	79 690	444 853	410 560	103 284	1 329	24 449	77 506
1994	507 788	79 791	427 997	394 304	103 481	1 346	24 636	77 499
1995	502 304	77 849	424 455	395 756	101 070	1 364	24 157	75 549
1996	503 618	73 085	430 533	403 061	95 021	1 163	22 531	71 327
1997	502 630	75 510	427 120	400 075	97 419	1 188	22 686	73 545
1998	525 915	74 392	451 523	423 780	95 928	1 077	21 227	73 624
1999	558 637	78 181	480 456	451 897	100 759	1 092	21 704	77 963
2000	552 911	74 367	478 544	449 485	95 713	1 059	19 679	74 975
2001	561 508	73 348	488 160	458 719	94 051	1 038	18 166	74 847
2002	546 239	70 287	475 952	447 245	90 508	996	16 839	72 673
2003	545 774	69 904	475 870	448 540	88 230	942	16 447	71 783
2004	552 424	67 929	484 495	456 476	86 438	865	15 954	69 619
2005	543 018	67 033	475 985	449 221	84 049	867	14 947	68 235
2006	541 034	65 297	475 737	449 953	81 678	732	14 496	67 182
2007	574 052	68 190	505 862	479 317	85 923	741	14 845	70 337
2008	560 465	64 515	495 950	471 074	80 842	694	13 803	66 345
2009	561 749	63 209	498 540	475 022	79 280	620	13 597	65 063
2010	584 542	58 130	526 412	503 980	73 559	550	12 261	60 748
2011	578 904	62 055	516 849	496 289	78 658	634	13 875	64 149

1) Siehe Erläuterungen S.5

2. Straßenverkehrsunfälle im Mai 2012 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Mai		
	2012	dagegen 2011	Veränderung 2012 gegenüber 2011
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	5 916	6 345	-6,8
davon			
mit Getöteten	48	63	-23,8
mit Verletzten	5 868	6 282	-6,6
davon			
mit Schwerverletzten	1 148	1 312	-12,5
mit Leichtverletzten	4 720	4 970	-5,0
mit nur Sachschaden insgesamt	43 566	44 854	-2,9
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	1 264	1 335	-5,3
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	319	327	-2,4
ohne Einfluss berauschender Mittel	41 983	43 192	-2,8
davon			
innerhalb von Ortschaften	34 683	36 285	-4,4
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	4 471	4 424	+1,1
auf Autobahnen	2 829	2 483	+13,9

1) Siehe Erläuterungen S. 5

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2012 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Mai 2012				dagegen Mai 2011				Veränderung Mai 2012 gegenüber Mai 2011			
Anzahl								%					
Bundesautobahnen	a	302	5	105	355	325	10	123	352	-7,1	x	-14,6	+0,9
Bundesstraßen	a	884	10	216	989	871	12	240	955	+1,5	-16,7	-10,0	+3,6
	b	570	2	101	652	571	4	120	628	-0,2	x	-15,8	+3,8
	c	314	8	115	337	300	8	120	327	+4,7	-	-4,2	+3,1
Landstraßen	a	1 598	19	384	1 695	1 682	20	422	1 736	-5,0	-5,0	-9,0	-2,4
	b	1 122	2	207	1 197	1 184	3	237	1 232	-5,2	x	-12,7	-2,8
	c	476	17	177	498	498	17	185	504	-4,4	-	-4,3	-1,2
Kreisstraßen	a	572	8	128	622	604	14	164	571	-5,3	x	-22,0	+8,9
	b	413	3	75	435	428	2	87	428	-3,5	x	-13,8	+1,6
	c	159	5	53	187	176	12	77	143	-9,7	x	-31,2	+30,8
Andere Straßen	a	2 560	6	449	2 524	2 863	8	526	2 768	-10,6	x	-14,6	-8,8
	b	2 410	4	387	2 385	2 736	6	491	2 647	-11,9	x	-21,2	-9,9
	c	150	2	62	139	127	2	35	121	+18,1	-	+77,1	+14,9
Insgesamt	a	5 916	48	1 282	6 185	6 345	64	1 475	6 382	-6,8	-25,0	-13,1	-3,1
	b	4 515	11	770	4 669	4 919	15	935	4 935	-8,2	-26,7	-17,6	-5,4
	c	1 401	37	512	1 516	1 426	49	540	1 447	-1,8	-24,5	-5,2	+4,8

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2012 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Mai 2012				dagegen Mai 2011				Veränderung Mai 2012 gegenüber Mai 2011			
Anzahl								%					
Fahrunfall	a	896	20	333	729	905	19	396	668	-1,0	+5,3	-15,9	+9,1
	b	492	1	137	416	492	3	176	366	-	x	-22,2	+13,7
	c	404	19	196	313	413	16	220	302	-2,2	+18,8	-10,9	+3,6
Abbiege-Unfall	a	875	5	180	953	1 004	7	204	1 073	-12,8	x	-11,8	-11,2
	b	728	1	127	781	829	2	139	877	-12,2	x	-8,6	-10,9
	c	147	4	53	172	175	5	65	196	-16,0	x	-18,5	-12,2
Einbiegen/Kreuzen- unfall	a	1 451	11	260	1 582	1 665	10	306	1 696	-12,9	+10,0	-15,0	-6,7
	b	1 189	3	175	1 266	1 413	4	233	1 430	-15,9	x	-24,9	-11,5
	c	262	8	85	316	252	6	73	266	+4,0	x	+16,4	+18,8
Überschreiten-Unfall	a	335	1	107	273	401	5	120	342	-16,5	x	-10,8	-20,2
	b	320	-	96	263	391	3	115	332	-18,2	x	-16,5	-20,8
	c	15	1	11	10	10	2	5	10	+50,0	x	x	-
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	284	-	37	271	259	1	30	258	+9,7	x	+23,3	+5,0
	b	272	-	34	261	253	-	30	249	+7,5	-	+13,3	+4,8
	c	12	-	3	10	6	1	-	9	x	x	x	x
Unfall im Längsverkehr	a	1 372	5	213	1 703	1 361	17	254	1 669	+0,8	x	-16,1	+2,0
	b	936	1	99	1 124	908	1	119	1 110	+3,1	-	-16,8	+1,3
	c	436	4	114	579	453	16	135	559	-3,8	x	-15,6	+3,6
Sonstiger Unfall	a	703	6	152	674	750	5	165	676	-6,3	x	-7,9	-0,3
	b	578	5	102	558	633	2	123	571	-8,7	x	-17,1	-2,3
	c	125	1	50	116	117	3	42	105	+6,8	x	+19,0	+10,5
Insgesamt	a	5 916	48	1 282	6 185	6 345	64	1 475	6 382	-6,8	-25,0	-13,1	-3,1
	b	4 515	11	770	4 669	4 919	15	935	4 935	-8,2	-26,7	-17,6	-5,4
	c	1 401	37	512	1 516	1 426	49	540	1 447	-1,8	-24,5	-5,2	+4,8

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2012 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
													Mai 2012
		Anzahl						%					
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	501	1	64	511	505	1	61	535	-0,8	-	+4,9	-4,5
	b	457	1	56	464	456	-	56	479	+0,2	x	-	-3,1
	c	44	-	8	47	49	1	5	56	-10,2	x	x	-16,1
vorausfährt oder wartet	a	879	2	99	1 131	855	12	110	1 089	+2,8	x	-10,0	+3,9
	b	595	-	45	752	580	-	46	717	+2,6	-	-2,2	+4,9
	c	284	2	54	379	275	12	64	372	+3,3	x	-15,6	+1,9
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	272	-	57	282	289	-	43	317	-5,9	-	+32,6	-11,0
	b	200	-	28	204	219	-	25	234	-8,7	-	+12,0	-12,8
	c	72	-	29	78	70	-	18	83	+2,9	-	+61,1	-6,0
entgegenkommt	a	363	8	114	445	356	11	150	397	+2,0	x	-24,0	+12,1
	b	248	1	59	292	253	1	81	288	-2,0	-	-27,2	+1,4
	c	115	7	55	153	103	10	69	109	+11,7	x	-20,3	+40,4
einbiegt oder kreuzt	a	1 880	14	350	2 074	2 154	16	419	2 226	-12,7	-12,5	-16,5	-6,8
	b	1 555	3	231	1 677	1 811	6	306	1 851	-14,1	x	-24,5	-9,4
	c	325	11	119	397	343	10	113	375	-5,2	+10,0	+5,3	+5,9
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	553	5	139	475	634	7	161	555	-12,8	x	-13,7	-14,4
	b	532	4	126	460	611	4	152	535	-12,9	-	-17,1	-14,0
	c	21	1	13	15	23	3	9	20	-8,7	x	x	-25,0
Aufprall auf Hindernis	a	39	-	11	31	35	-	6	31	+11,4	-	x	-
	b	24	-	6	18	17	-	4	14	+41,2	-	x	+28,6
	c	15	-	5	13	18	-	2	17	-16,7	-	x	-23,5
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	389	11	160	317	396	11	186	291	-1,8	-	-14,0	+8,9
	b	140	-	54	121	148	1	63	110	-5,4	x	-14,3	+10,0
	c	249	11	106	196	248	10	123	181	+0,4	+10,0	-13,8	+8,3
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	230	5	93	202	248	5	130	185	-7,3	-	-28,5	+9,2
	b	92	-	25	91	85	2	31	62	+8,2	x	-19,4	+46,8
	c	138	5	68	111	163	3	99	123	-15,3	x	-31,3	-9,8
Unfall anderer Art	a	810	2	195	717	873	1	209	756	-7,2	x	-6,7	-5,2
	b	672	2	140	590	739	1	171	645	-9,1	x	-18,1	-8,5
	c	138	-	55	127	134	-	38	111	+3,0	-	+44,7	+14,4
Insgesamt	a	5 916	48	1 282	6 185	6 345	64	1 475	6 382	-6,8	-25,0	-13,1	-3,1
	b	4 515	11	770	4 669	4 919	15	935	4 935	-8,2	-26,7	-17,6	-5,4
	c	1 401	37	512	1 516	1 426	49	540	1 447	-1,8	-24,5	-5,2	+4,8

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2012 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum		Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
		insgesamt	davon mit		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte			
			Getöteten	Schwer- verletzte						Leicht- verletzte
innerhalb von Ortschaften										
1.05.	Dienstag	77	–	17	60	–	18	74	12	89
2.05.	Mittwoch	171	–	16	155	–	17	191	30	201
3.05.	Donnerstag	122	–	22	100	–	23	144	23	145
4.05.	Freitag	173	–	34	139	–	34	168	24	197
5.05.	Samstag	112	1	22	89	1	22	110	46	158
6.05.	Sonntag	73	–	11	62	–	11	83	31	104
7.05.	Montag	129	1	18	110	1	19	135	24	153
8.05.	Dienstag	144	–	20	124	–	20	150	21	165
9.05.	Mittwoch	165	–	30	135	–	33	177	23	188
10.05.	Donnerstag	154	–	20	134	–	31	151	25	179
11.05.	Freitag	158	–	16	142	–	17	170	41	199
12.05.	Samstag	116	–	17	99	–	17	126	26	142
13.05.	Sonntag	94	–	18	76	–	20	96	23	117
14.05.	Montag	188	–	32	156	–	35	199	34	222
15.05.	Dienstag	167	–	25	142	–	26	163	35	202
16.05.	Mittwoch	163	1	32	130	1	34	155	36	199
17.05.	Donnerstag	104	–	22	82	–	23	99	31	135
18.05.	Freitag	121	1	19	101	1	21	130	26	147
19.05.	Samstag	111	1	15	95	1	16	133	15	126
20.05.	Sonntag	92	–	20	72	–	26	89	23	115
21.05.	Montag	129	–	21	108	–	23	124	20	149
22.05.	Dienstag	199	1	31	167	1	31	205	21	220
23.05.	Mittwoch	165	1	22	142	1	22	163	26	191
24.05.	Donnerstag	205	–	34	171	–	36	209	32	237
25.05.	Freitag	258	–	37	221	–	41	267	40	298
26.05.	Samstag	166	2	27	137	2	27	178	32	198
27.05.	Sonntag	98	–	22	76	–	22	100	14	112
28.05.	Montag	111	1	12	98	1	12	128	19	130
29.05.	Dienstag	189	1	29	159	1	31	194	18	207
30.05.	Mittwoch	175	–	28	147	–	28	173	28	203
31.05.	Donnerstag	186	–	33	153	–	34	185	31	217
	Zusammen	4 515	11	722	3 782	11	770	4 669	830	5 345
außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)										
1.05.	Dienstag	43	–	10	33	–	11	66	12	55
2.05.	Mittwoch	38	–	11	27	–	13	48	15	53
3.05.	Donnerstag	36	1	10	25	1	14	29	16	52
4.05.	Freitag	53	–	8	45	–	10	65	14	67
5.05.	Samstag	48	1	14	33	1	19	58	22	70
6.05.	Sonntag	30	–	8	22	–	9	40	22	52
7.05.	Montag	47	2	13	32	2	16	49	9	56
8.05.	Dienstag	36	–	11	25	–	11	35	11	47
9.05.	Mittwoch	43	1	11	31	1	14	48	22	65
10.05.	Donnerstag	29	–	6	23	–	7	26	15	44
11.05.	Freitag	42	1	9	32	1	11	48	15	57
12.05.	Samstag	43	1	16	26	1	20	40	21	64
13.05.	Sonntag	42	1	16	25	1	26	51	9	51
14.05.	Montag	45	3	16	26	3	20	40	10	55
15.05.	Dienstag	47	2	12	33	2	14	68	18	65
16.05.	Mittwoch	52	1	16	35	1	17	80	14	66
17.05.	Donnerstag	50	2	25	23	2	28	36	11	61
18.05.	Freitag	23	–	3	20	–	4	31	10	33
19.05.	Samstag	42	3	19	20	3	24	29	12	54
20.05.	Sonntag	49	2	19	28	2	21	44	14	63
21.05.	Montag	33	–	11	22	–	11	30	10	43
22.05.	Dienstag	43	1	14	28	1	17	49	8	51
23.05.	Mittwoch	41	2	7	32	2	10	48	9	50
24.05.	Donnerstag	61	1	19	41	1	22	70	15	76
25.05.	Freitag	61	2	16	43	2	19	79	26	87
26.05.	Samstag	62	1	24	37	1	31	57	11	73
27.05.	Sonntag	61	3	24	34	3	27	63	7	68
28.05.	Montag	62	2	30	30	2	36	47	16	78
29.05.	Dienstag	55	–	9	46	–	9	57	15	70
30.05.	Mittwoch	47	1	11	35	1	12	50	10	57
31.05.	Donnerstag	37	3	8	26	3	9	35	15	52
	Zusammen	1 401	37	426	938	37	512	1 516	434	1 835

Noch: 6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2012 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte			
		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten						
innerhalb und außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)										
1.05.	Dienstag	120	–	27	93	–	29	140	24	144
2.05.	Mittwoch	209	–	27	182	–	30	239	45	254
3.05.	Donnerstag	158	1	32	125	1	37	173	39	197
4.05.	Freitag	226	–	42	184	–	44	233	38	264
5.05.	Samstag	160	2	36	122	2	41	168	68	228
6.05.	Sonntag	103	–	19	84	–	20	123	53	156
7.05.	Montag	176	3	31	142	3	35	184	33	209
8.05.	Dienstag	180	–	31	149	–	31	185	32	212
9.05.	Mittwoch	208	1	41	166	1	47	225	45	253
10.05.	Donnerstag	183	–	26	157	–	38	177	40	223
11.05.	Freitag	200	1	25	174	1	28	218	56	256
12.05.	Samstag	159	1	33	125	1	37	166	47	206
13.05.	Sonntag	136	1	34	101	1	46	147	32	168
14.05.	Montag	233	3	48	182	3	55	239	44	277
15.05.	Dienstag	214	2	37	175	2	40	231	53	267
16.05.	Mittwoch	215	2	48	165	2	51	235	50	265
17.05.	Donnerstag	154	2	47	105	2	51	135	42	196
18.05.	Freitag	144	1	22	121	1	25	161	36	180
19.05.	Samstag	153	4	34	115	4	40	162	27	180
20.05.	Sonntag	141	2	39	100	2	47	133	37	178
21.05.	Montag	162	–	32	130	–	34	154	30	192
22.05.	Dienstag	242	2	45	195	2	48	254	29	271
23.05.	Mittwoch	206	3	29	174	3	32	211	35	241
24.05.	Donnerstag	266	1	53	212	1	58	279	47	313
25.05.	Freitag	319	2	53	264	2	60	346	66	385
26.05.	Samstag	228	3	51	174	3	58	235	43	271
27.05.	Sonntag	159	3	46	110	3	49	163	21	180
28.05.	Montag	173	3	42	128	3	48	175	35	208
29.05.	Dienstag	244	1	38	205	1	40	251	33	277
30.05.	Mittwoch	222	1	39	182	1	40	223	38	260
31.05.	Donnerstag	223	3	41	179	3	43	220	46	269
	Zusammen	5 916	48	1 148	4 720	48	1 282	6 185	1 264	7 180

auf Bundesautobahnen

1.05.	Dienstag	8	–	–	8	–	–	9	4	12
2.05.	Mittwoch	10	–	2	8	–	4	17	7	17
3.05.	Donnerstag	8	–	3	5	–	3	6	4	12
4.05.	Freitag	12	–	1	11	–	1	21	5	17
5.05.	Samstag	9	–	4	5	–	5	11	14	23
6.05.	Sonntag	9	–	2	7	–	2	14	10	19
7.05.	Montag	10	–	4	6	–	6	8	5	15
8.05.	Dienstag	13	–	4	9	–	4	12	4	17
9.05.	Mittwoch	8	–	1	7	–	1	9	9	17
10.05.	Donnerstag	7	–	1	6	–	1	8	6	13
11.05.	Freitag	9	–	2	7	–	2	9	7	16
12.05.	Samstag	10	–	4	6	–	6	14	8	18
13.05.	Sonntag	13	–	3	10	–	6	20	1	14
14.05.	Montag	14	1	4	9	1	4	13	2	16
15.05.	Dienstag	14	1	4	9	1	4	13	8	22
16.05.	Mittwoch	14	–	4	10	–	4	22	4	18
17.05.	Donnerstag	14	–	8	6	–	8	12	3	17
18.05.	Freitag	3	–	–	3	–	–	5	2	5
19.05.	Samstag	3	–	–	3	–	–	4	2	5
20.05.	Sonntag	9	–	3	6	–	3	11	1	10
21.05.	Montag	5	–	3	2	–	3	3	5	10
22.05.	Dienstag	9	1	4	4	1	6	6	3	12
23.05.	Mittwoch	7	–	1	6	–	2	7	5	12
24.05.	Donnerstag	4	–	–	4	–	–	6	4	8
25.05.	Freitag	15	–	4	11	–	4	20	8	23
26.05.	Samstag	15	–	8	7	–	11	15	3	18
27.05.	Sonntag	11	–	2	9	–	2	18	1	12
28.05.	Montag	10	1	5	4	1	7	9	6	16
29.05.	Dienstag	11	–	2	9	–	2	13	7	18
30.05.	Mittwoch	10	1	2	7	1	3	11	4	14
31.05.	Donnerstag	8	–	1	7	–	1	9	8	16
	Zusammen	302	5	86	211	5	105	355	160	462

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2012 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Mai											
		2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
unter 15	a	753	908	-17,1	1	2	x	116	145	-20,0	636	761	-16,4
	b	407	542	-24,9	1	2	x	67	98	-31,6	339	442	-23,3
	c	346	366	-5,5	-	-	-	49	47	+4,3	297	319	-6,9
15 – 18	a	450	537	-16,2	-	4	x	64	73	-12,3	386	460	-16,1
	b	267	335	-20,3	-	3	x	42	53	-20,8	225	279	-19,4
	c	183	202	-9,4	-	1	x	22	20	+10,0	161	181	-11,0
18 – 21	a	581	626	-7,2	4	4	-	98	117	-16,2	479	505	-5,1
	b	332	360	-7,8	4	2	x	63	78	-19,2	265	280	-5,4
	c	249	266	-6,4	-	2	x	35	39	-10,3	214	225	-4,9
21 – 25	a	678	663	+2,3	7	4	x	124	121	+2,5	547	538	+1,7
	b	362	367	-1,4	7	4	x	71	71	-	284	292	-2,7
	c	316	296	+6,8	-	-	-	53	50	+6,0	263	246	+6,9
25 – 30	a	621	591	+5,1	1	6	x	86	93	-7,5	534	492	+8,5
	b	359	319	+12,5	1	6	x	61	50	+22,0	297	263	+12,9
	c	262	272	-3,7	-	-	-	25	43	-41,9	237	229	+3,5
30 – 35	a	487	533	-8,6	1	4	x	65	75	-13,3	421	454	-7,3
	b	286	328	-12,8	1	4	x	49	53	-7,5	236	271	-12,9
	c	201	205	-2,0	-	-	-	16	22	-27,3	185	183	+1,1
35 – 40	a	498	468	+6,4	3	1	x	70	77	-9,1	425	390	+9,0
	b	276	260	+6,2	3	1	x	43	45	-4,4	230	214	+7,5
	c	222	208	+6,7	-	-	-	27	32	-15,6	195	176	+10,8
40 – 45	a	576	634	-9,1	8	1	x	84	110	-23,6	484	523	-7,5
	b	342	381	-10,2	7	1	x	61	74	-17,6	274	306	-10,5
	c	234	253	-7,5	1	-	x	23	36	-36,1	210	217	-3,2
45 – 50	a	685	694	-1,3	6	8	x	115	131	-12,2	564	555	+1,6
	b	388	414	-6,3	4	7	x	76	90	-15,6	308	317	-2,8
	c	297	280	+6,1	2	1	x	39	41	-4,9	256	238	+7,6
50 – 55	a	559	591	-5,4	4	5	x	111	116	-4,3	444	470	-5,5
	b	336	352	-4,5	4	5	x	76	76	-	256	271	-5,5
	c	223	239	-6,7	-	-	-	35	40	-12,5	188	199	-5,5
55 – 60	a	440	432	+1,9	1	6	x	92	86	+7,0	347	340	+2,1
	b	265	249	+6,4	-	6	x	66	60	+10,0	199	183	+8,7
	c	175	183	-4,4	1	-	x	26	26	-	148	157	-5,7
60 – 65	a	303	294	+3,1	1	-	x	61	64	-4,7	241	230	+4,8
	b	182	164	+11,0	-	-	-	38	31	+22,6	144	133	+8,3
	c	121	130	-6,9	1	-	x	23	33	-30,3	97	97	-
65 – 70	a	209	227	-7,9	1	6	x	41	58	-29,3	167	163	+2,5
	b	112	142	-21,1	1	5	x	26	39	-33,3	85	98	-13,3
	c	97	85	+14,1	-	1	x	15	19	-21,1	82	65	+26,2
70 – 75	a	258	265	-2,6	2	5	x	60	62	-3,2	196	198	-1,0
	b	144	126	+14,3	2	2	-	38	37	+2,7	104	87	+19,5
	c	114	139	-18,0	-	3	x	22	25	-12,0	92	111	-17,1
75 und mehr	a	410	451	-9,1	8	8	-	95	147	-35,4	307	296	+3,7
	b	199	242	-17,8	5	6	x	44	79	-44,3	150	157	-4,5
	c	211	209	+1,0	3	2	x	51	68	-25,0	157	139	+12,9
Zusammen	a	7 508	7 914	-5,1	48	64	-25,0	1 282	1 475	-13,1	6 178	6 375	-3,1
	b	4 257	4 581	-7,1	40	54	-25,9	821	934	-12,1	3 396	3 593	-5,5
	c	3 251	3 333	-2,5	8	10	x	461	541	-14,8	2 782	2 782	-
Ohne Angabe	a	7	7	-	-	-	-	-	-	-	7	7	-
Insgesamt	a	7 515	7 921	-5,1	48	64	-25,0	1 282	1 475	-13,1	6 185	6 382	-3,1

8. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Mai											
		2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
Fahrer und Mitfahrer von													
Mofas, Mopeds	a	477	593	-19,6	1	1	-	82	114	-28,1	394	478	-17,6
	b	416	520	-20,0	-	-	-	69	96	-28,1	347	424	-18,2
	c	61	73	-16,4	1	1	-	13	18	-27,8	47	54	-13,0
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	712	733	-2,9	13	14	-7,1	234	238	-1,7	465	481	-3,3
	b	420	455	-7,7	3	2	x	106	111	-4,5	311	342	-9,1
	c	292	278	+5,0	10	12	-16,7	128	127	+0,8	154	139	+10,8
Personenkraftwagen	a	3 484	3 342	+4,2	22	22	-	461	524	-12,0	3 001	2 796	+7,3
	b	2 125	1 989	+6,8	2	4	x	181	226	-19,9	1 942	1 759	+10,4
	c	1 359	1 353	+0,4	20	18	+11,1	280	298	-6,0	1 059	1 037	+2,1
Bussen	a	193	180	+7,2	-	-	-	18	18	-	175	162	+8,0
	b	150	177	-15,3	-	-	-	18	17	+5,9	132	160	-17,5
	c	43	3	x	-	-	-	-	1	x	43	2	x
Güterkraftfahrzeugen	a	137	160	-14,4	1	7	x	23	25	-8,0	113	128	-11,7
	b	54	67	-19,4	-	-	-	5	7	x	49	60	-18,3
	c	83	93	-10,8	1	7	x	18	18	-	64	68	-5,9
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	1	5	x	-	-	-	-	2	x	1	3	x
	b	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	c	-	4	x	-	-	-	-	2	x	-	2	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	8	30	x	-	1	x	-	9	x	8	20	x
	b	6	19	x	-	-	-	-	4	x	6	15	x
	c	2	11	x	-	1	x	-	5	x	2	5	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	5 012	5 043	-0,6	37	45	-17,8	818	930	-12,0	4 157	4 068	+2,2
	b	3 172	3 228	-1,7	5	6	x	379	461	-17,8	2 788	2 761	+1,0
	c	1 840	1 815	+1,4	32	39	-17,9	439	469	-6,4	1 369	1 307	+4,7
Fahrrädern	a	1 820	2 132	-14,6	5	12	x	303	369	-17,9	1 512	1 751	-13,6
	b	1 624	1 949	-16,7	2	5	x	245	312	-21,5	1 377	1 632	-15,6
	c	196	183	+7,1	3	7	x	58	57	+1,8	135	119	+13,4
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	293	435	-32,6	-	1	x	33	52	-36,5	260	382	-31,9
	b	278	414	-32,9	-	-	-	30	48	-37,5	248	366	-32,2
	c	15	21	-28,6	-	1	x	3	4	x	12	16	-25,0
anderen Fahrzeugen	a	37	38	-2,6	1	-	x	11	7	x	25	31	-19,4
	b	34	27	+25,9	-	-	-	10	3	x	24	24	-
	c	3	11	x	1	-	x	1	4	x	1	7	x
Fußgänger	a	634	692	-8,4	5	7	x	149	166	-10,2	480	519	-7,5
	b	609	668	-8,8	4	4	-	135	158	-14,6	470	506	-7,1
	c	25	24	+4,2	1	3	x	14	8	x	10	13	-23,1
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	191	228	-16,2	-	1	x	51	54	-5,6	140	173	-19,1
	b	185	226	-18,1	-	1	x	47	53	-11,3	138	172	-19,8
	c	6	2	x	-	-	-	4	1	x	2	1	x
65 und mehr Jahren	a	111	129	-14,0	4	4	-	38	52	-26,9	69	73	-5,5
	b	107	125	-14,4	3	3	-	36	49	-26,5	68	73	-6,8
	c	4	4	-	1	1	-	2	3	x	1	-	x
Andere Personen	a	12	16	-25,0	-	-	-	1	3	x	11	13	-15,4
	b	11	13	-15,4	-	-	-	1	1	-	10	12	-16,7
	c	1	3	x	-	-	-	-	2	x	1	1	-
Insgesamt	a	7 515	7 921	-5,1	48	64	-25,0	1 282	1 475	-13,1	6 185	6 382	-3,1
	b	5 450	5 885	-7,4	11	15	-26,7	770	935	-17,6	4 669	4 935	-5,4
	c	2 065	2 036	+1,4	37	49	-24,5	512	540	-5,2	1 516	1 447	+4,8
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	753	908	-17,1	1	2	x	116	145	-20,0	636	761	-16,4
	b	616	795	-22,5	-	1	x	94	118	-20,3	522	676	-22,8
	c	137	113	+21,2	1	1	-	22	27	-18,5	114	85	+34,1
65 und mehr Jahren	a	877	943	-7,0	11	19	-42,1	196	267	-26,6	670	657	+2,0
	b	687	747	-8,0	4	11	x	140	191	-26,7	543	545	-0,4
	c	190	196	-3,1	7	8	x	56	76	-26,3	127	112	+13,4

9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter	
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	
		Mai 2012					dagegen Mai 2011		
Anzahl									
Insgesamt									
unter 15	a	753	192	6	293	191	908	172	
	b	407	87	4	178	109	542	88	
	c	346	105	2	115	82	366	84	
15 – 18	a	450	90	36	134	31	537	85	
	b	267	37	33	75	13	335	42	
	c	183	53	3	59	18	202	43	
18 – 21	a	581	374	45	78	25	626	375	
	b	332	195	40	45	12	360	190	
	c	249	179	5	33	13	266	185	
21 – 25	a	678	448	64	86	29	663	380	
	b	362	207	52	48	14	367	172	
	c	316	241	12	38	15	296	208	
25 – 35	a	1 108	632	128	168	52	1 124	628	
	b	645	287	115	113	30	647	298	
	c	463	345	13	55	22	477	330	
35 – 45	a	1 074	554	99	242	60	1 102	552	
	b	618	255	86	151	37	641	251	
	c	456	299	13	91	23	461	301	
45 – 55	a	1 244	572	187	288	80	1 285	520	
	b	724	255	155	181	44	766	232	
	c	520	317	32	107	36	519	288	
55 – 65	a	743	292	101	223	53	726	291	
	b	447	138	93	132	29	413	131	
	c	296	154	8	91	24	313	160	
65 und mehr	a	877	329	46	305	111	943	339	
	b	455	153	44	177	42	510	165	
	c	422	176	2	128	69	433	174	
Zusammen	a	7 508	3 483	712	1 817	632	7 914	3 342	
	b	4 257	1 614	622	1 100	330	4 581	1 569	
	c	3 251	1 869	90	717	302	3 333	1 773	
Ohne Angabe	a	7	1	–	3	2	7	–	
	b								
	c								
Insgesamt	a	7 515	3 484	712	1 820	634	7 921	3 342	

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Mai 2011				Veränderung Mai 2012 gegenüber Mai 2011				
Anzahl				%					
noch: Insgesamt									
unter 15	a	3	435	228	-17,1	+11,6	x	-32,6	-16,2
	b	2	273	144	-24,9	-1,1	x	-34,8	-24,3
	c	1	162	84	-5,5	+25,0	x	-29,0	-2,4
15 – 18	a	58	173	30	-16,2	+5,9	-37,9	-22,5	+3,3
	b	47	96	13	-20,3	-11,9	-29,8	-21,9	-
	c	11	77	17	-9,4	+23,3	x	-23,4	+5,9
18 – 21	a	51	80	33	-7,2	-0,3	-11,8	-2,5	-24,2
	b	42	53	19	-7,8	+2,6	-4,8	-15,1	-36,8
	c	9	27	14	-6,4	-3,2	x	+22,2	-7,1
21 – 25	a	72	91	37	+2,3	+17,9	-11,1	-5,5	-21,6
	b	65	60	17	-1,4	+20,3	-20,0	-20,0	-17,6
	c	7	31	20	+6,8	+15,9	x	+22,6	-25,0
25 – 35	a	108	216	52	-1,4	+0,6	+18,5	-22,2	-
	b	91	141	26	-0,3	-3,7	+26,4	-19,9	+15,4
	c	17	75	26	-2,9	+4,5	-23,5	-26,7	-15,4
35 – 45	a	128	230	65	-2,5	+0,4	-22,7	+5,2	-7,7
	b	104	149	32	-3,6	+1,6	-17,3	+1,3	+15,6
	c	24	81	33	-1,1	-0,7	-45,8	+12,3	-30,3
45 – 55	a	196	342	64	-3,2	+10,0	-4,6	-15,8	+25,0
	b	165	212	33	-5,5	+9,9	-6,1	-14,6	+33,3
	c	31	130	31	+0,2	+10,1	+3,2	-17,7	+16,1
55 – 65	a	76	225	48	+2,3	+0,3	+32,9	-0,9	+10,4
	b	73	129	18	+8,2	+5,3	+27,4	+2,3	+61,1
	c	3	96	30	-5,4	-3,8	x	-5,2	-20,0
65 und mehr	a	41	339	129	-7,0	-2,9	+12,2	-10,0	-14,0
	b	40	203	40	-10,8	-7,3	+10,0	-12,8	+5,0
	c	1	136	89	-2,5	+1,1	x	-5,9	-22,5
Zusammen	a	733	2 131	686	-5,1	+4,2	-2,9	-14,7	-7,9
	b	629	1 316	342	-7,1	+2,9	-1,1	-16,4	-3,5
	c	104	815	344	-2,5	+5,4	-13,5	-12,0	-12,2
Ohne Angabe	a	-	1	6	-	x	-	x	x
Insgesamt	a	733	2 132	692	-5,1	+4,2	-2,9	-14,6	-8,4

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw			
	Mai 2012						dagegen Mai 2011		
Anzahl									

Getötete

unter 15	a	1	–	1	–	–	2	–
	b	1	–	1	–	–	2	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
15 – 18	a	–	–	–	–	–	4	2
	b	–	–	–	–	–	3	2
	c	–	–	–	–	–	1	–
18 – 21	a	4	3	1	–	–	4	2
	b	4	3	1	–	–	2	1
	c	–	–	–	–	–	2	1
21 – 25	a	7	5	2	–	–	4	2
	b	7	5	2	–	–	4	2
	c	–	–	–	–	–	–	–
25 – 35	a	2	2	–	–	–	10	2
	b	2	2	–	–	–	10	2
	c	–	–	–	–	–	–	–
35 – 45	a	11	4	4	3	–	2	–
	b	10	4	4	2	–	2	–
	c	1	–	–	1	–	–	–
45 – 55	a	10	4	5	–	–	13	7
	b	8	2	5	–	–	12	6
	c	2	2	–	–	–	1	1
55 – 65	a	2	–	–	1	1	6	1
	b	–	–	–	–	–	6	1
	c	2	–	–	1	1	–	–
65 und mehr	a	11	4	–	1	4	19	6
	b	8	2	–	1	3	13	2
	c	3	2	–	–	1	6	4
Zusammen	a	48	22	13	5	5	64	22
	b	40	18	13	3	3	54	16
	c	8	4	–	2	2	10	6
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	48	22	13	5	5	64	22

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
		dagegen Mai 2011				Veränderung Mai 2012 gegenüber Mai 2011			
Anzahl				%					
noch: Getötete									
unter 15	a	–	1	1	x	–	x	x	x
	b	–	1	1	x	–	x	x	x
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
15 – 18	a	–	1	–	x	x	–	x	–
	b	–	–	–	x	x	–	–	–
	c	–	1	–	x	–	–	x	–
18 – 21	a	–	1	–	–	x	x	x	–
	b	–	–	–	x	x	x	–	–
	c	–	1	–	x	x	–	x	–
21 – 25	a	–	–	1	x	x	x	–	x
	b	–	–	1	x	x	x	–	x
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
25 – 35	a	4	1	–	x	–	x	x	–
	b	4	1	–	x	–	x	x	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
35 – 45	a	2	–	–	x	x	x	x	–
	b	2	–	–	x	x	x	x	–
	c	–	–	–	x	–	–	x	–
45 – 55	a	4	1	1	–23,1	x	x	x	x
	b	4	1	1	x	x	x	x	x
	c	–	–	–	x	x	–	–	–
55 – 65	a	2	1	–	x	x	x	–	x
	b	2	1	–	x	x	x	x	–
	c	–	–	–	x	–	–	x	x
65 und mehr	a	2	6	4	–42,1	x	x	x	–
	b	2	6	2	x	–	x	x	x
	c	–	–	2	x	x	–	–	x
Zusammen	a	14	12	7	–25,0	–	–7,1	x	x
	b	14	10	5	–25,9	+12,5	–7,1	x	x
	c	–	2	2	x	x	–	–	–
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	14	12	7	–25,0	–	–7,1	x	x

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von				Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern	Pkw				
	Mai 2012						dagegen Mai 2011		
Anzahl									

Schwerverletzte

unter 15	a	116	23	2	33	51	145	22
	b	67	11	1	20	31	98	9
	c	49	12	1	13	20	47	13
15 – 18	a	64	8	7	13	10	73	10
	b	42	5	6	8	5	53	7
	c	22	3	1	5	5	20	3
18 – 21	a	98	70	11	8	1	117	69
	b	63	41	10	5	1	78	43
	c	35	29	1	3	–	39	26
21 – 25	a	124	70	29	8	10	121	62
	b	71	36	24	3	4	71	29
	c	53	34	5	5	6	50	33
25 – 35	a	151	68	35	18	8	168	90
	b	110	39	34	11	4	103	48
	c	41	29	1	7	4	65	42
35 – 45	a	154	59	31	42	7	187	66
	b	104	36	27	26	4	119	29
	c	50	23	4	16	3	68	37
45 – 55	a	226	69	66	57	13	247	71
	b	152	32	57	38	7	166	34
	c	74	37	9	19	6	81	37
55 – 65	a	153	40	38	51	11	150	49
	b	104	20	36	30	8	91	29
	c	49	20	2	21	3	59	20
65 und mehr	a	196	54	15	73	38	267	85
	b	108	28	15	41	12	155	51
	c	88	26	–	32	26	112	34
Zusammen	a	1 282	461	234	303	149	1 475	524
	b	821	248	210	182	76	934	279
	c	461	213	24	121	73	541	245
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	1 282	461	234	303	149	1 475	524

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Mai 2011				Veränderung Mai 2012 gegenüber Mai 2011				
Anzahl				%					

noch: **Schwerverletzte**

unter 15	a	1	52	54	-20,0	+4,5	x	-36,5	-5,6
	b	1	34	44	-31,6	x	-	-41,2	-29,5
	c	-	18	10	+4,3	-7,7	x	-27,8	x
15 – 18	a	13	22	5	-12,3	x	x	-40,9	x
	b	10	14	3	-20,8	x	x	x	x
	c	3	8	2	+10,0	-	x	x	x
18 – 21	a	14	7	8	-16,2	+1,4	-21,4	x	x
	b	13	5	5	-19,2	-4,7	-23,1	-	x
	c	1	2	3	-10,3	+11,5	-	x	x
21 – 25	a	27	13	7	+2,5	+12,9	+7,4	x	x
	b	24	8	3	-	+24,1	-	x	x
	c	3	5	4	+6,0	+3,0	x	-	x
25 – 35	a	32	26	9	-10,1	-24,4	+9,4	-30,8	x
	b	24	19	3	+6,8	-18,8	+41,7	-42,1	x
	c	8	7	6	-36,9	-31,0	x	-	x
35 – 45	a	43	36	11	-17,6	-10,6	-27,9	+16,7	x
	b	37	21	6	-12,6	+24,1	-27,0	+23,8	x
	c	6	15	5	-26,5	-37,8	x	+6,7	x
45 – 55	a	65	68	12	-8,5	-2,8	+1,5	-16,2	+8,3
	b	55	43	7	-8,4	-5,9	+3,6	-11,6	-
	c	10	25	5	-8,6	-	x	-24,0	x
55 – 65	a	24	50	8	+2,0	-18,4	+58,3	+2,0	x
	b	23	23	1	+14,3	-31,0	+56,5	+30,4	x
	c	1	27	7	-16,9	-	x	-22,2	x
65 und mehr	a	19	95	52	-26,6	-36,5	-21,1	-23,2	-26,9
	b	19	60	13	-30,3	-45,1	-21,1	-31,7	-7,7
	c	-	35	39	-21,4	-23,5	-	-8,6	-33,3
Zusammen	a	238	369	166	-13,1	-12,0	-1,7	-17,9	-10,2
	b	206	227	85	-12,1	-11,1	+1,9	-19,8	-10,6
	c	32	142	81	-14,8	-13,1	-25,0	-14,8	-9,9
Ohne Angabe	a	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	a	238	369	166	-13,1	-12,0	-1,7	-17,9	-10,2

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw			
	Mai 2012						dagegen Mai 2011		
Anzahl									

Leichtverletzte

unter 15	a	636	169	3	260	140	761	150
	b	339	76	2	158	78	442	79
	c	297	93	1	102	62	319	71
15 – 18	a	386	82	29	121	21	460	73
	b	225	32	27	67	8	279	33
	c	161	50	2	54	13	181	40
18 – 21	a	479	301	33	70	24	505	304
	b	265	151	29	40	11	280	146
	c	214	150	4	30	13	225	158
21 – 25	a	547	373	33	78	19	538	316
	b	284	166	26	45	10	292	141
	c	263	207	7	33	9	246	175
25 – 35	a	955	562	93	150	44	946	536
	b	533	246	81	102	26	534	248
	c	422	316	12	48	18	412	288
35 – 45	a	909	491	64	197	53	913	486
	b	504	215	55	123	33	520	222
	c	405	276	9	74	20	393	264
45 – 55	a	1 008	499	116	231	67	1 025	442
	b	564	221	93	143	37	588	192
	c	444	278	23	88	30	437	250
55 – 65	a	588	252	63	171	41	570	241
	b	343	118	57	102	21	316	101
	c	245	134	6	69	20	254	140
65 und mehr	a	670	271	31	231	69	657	248
	b	339	123	29	135	27	342	112
	c	331	148	2	96	42	315	136
Zusammen	a	6 178	3 000	465	1 509	478	6 375	2 796
	b	3 396	1 348	399	915	251	3 593	1 274
	c	2 782	1 652	66	594	227	2 782	1 522
Ohne Angabe	a	7	1	–	3	2	7	–
	b							
	c							
Insgesamt	a	6 185	3 001	465	1 512	480	6 382	2 796

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Mai 2011				Veränderung Mai 2012 gegenüber Mai 2011				
Anzahl				%					
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	2	382	173	-16,4	+12,7	x	-31,9	-19,1
	b	1	238	99	-23,3	-3,8	x	-33,6	-21,2
	c	1	144	74	-6,9	+31,0	-	-29,2	-16,2
15 – 18	a	45	150	25	-16,1	+12,3	-35,6	-19,3	-16,0
	b	37	82	10	-19,4	-3,0	-27,0	-18,3	x
	c	8	68	15	-11,0	+25,0	x	-20,6	-13,3
18 – 21	a	37	72	25	-5,1	-1,0	-10,8	-2,8	-4,0
	b	29	48	14	-5,4	+3,4	-	-16,7	-21,4
	c	8	24	11	-4,9	-5,1	x	+25,0	+18,2
21 – 25	a	45	78	29	+1,7	+18,0	-26,7	-	-34,5
	b	41	52	13	-2,7	+17,7	-36,6	-13,5	-23,1
	c	4	26	16	+6,9	+18,3	x	+26,9	x
25 – 35	a	72	189	43	+1,0	+4,9	+29,2	-20,6	+2,3
	b	63	121	23	-0,2	-0,8	+28,6	-15,7	+13,0
	c	9	68	20	+2,4	+9,7	x	-29,4	-10,0
35 – 45	a	83	194	54	-0,4	+1,0	-22,9	+1,5	-1,9
	b	65	128	26	-3,1	-3,2	-15,4	-3,9	+26,9
	c	18	66	28	+3,1	+4,5	x	+12,1	-28,6
45 – 55	a	127	273	51	-1,7	+12,9	-8,7	-15,4	+31,4
	b	106	168	25	-4,1	+15,1	-12,3	-14,9	+48,0
	c	21	105	26	+1,6	+11,2	+9,5	-16,2	+15,4
55 – 65	a	50	174	40	+3,2	+4,6	+26,0	-1,7	+2,5
	b	48	105	17	+8,5	+16,8	+18,8	-2,9	+23,5
	c	2	69	23	-3,5	-4,3	x	-	-13,0
65 und mehr	a	20	238	73	+2,0	+9,3	+55,0	-2,9	-5,5
	b	19	137	25	-0,9	+9,8	+52,6	-1,5	+8,0
	c	1	101	48	+5,1	+8,8	x	-5,0	-12,5
Zusammen	a	481	1 750	513	-3,1	+7,3	-3,3	-13,8	-6,8
	b	409	1 079	252	-5,5	+5,8	-2,4	-15,2	-0,4
	c	72	671	261	-	+8,5	-8,3	-11,5	-13,0
Ohne Angabe	a	-	1	6	-	x	-	x	x
Insgesamt	a	481	1 751	519	-3,1	+7,3	-3,3	-13,6	-7,5

10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	Mai 2012		dagegen Mai 2011		Veränderung Mai 2012 gegenüber Mai 2011		
	Anzahl				%		
Führer von							
Mofas, Mopeds	a	488	16	601	18	-18,8	-11,1
	b	425	14	528	17	-19,5	-17,6
	c	63	2	73	1	-13,7	x
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	721	30	731	33	-1,4	-9,1
	b	426	16	450	25	-5,3	-36,0
	c	295	14	281	8	+5,0	x
Personenkraftwagen	a	6 822	2 173	7 000	2 283	-2,5	-4,8
	b	5 097	1 487	5 242	1 630	-2,8	-8,8
	c	1 725	686	1 758	653	-1,9	+5,1
Bussen	a	149	15	155	12	-3,9	+25,0
	b	134	10	147	8	-8,8	x
	c	15	5	8	4	x	x
Güterkraftfahrzeugen	a	547	156	625	203	-12,5	-23,2
	b	338	71	383	97	-11,7	-26,8
	c	209	85	242	106	-13,6	-19,8
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	13	4	17	4	-23,5	-
	b	4	-	7	-	x	-
	c	9	4	10	4	x	-
übrigen Kraftfahrzeugen	a	33	12	53	18	-37,7	-33,3
	b	27	9	35	7	-22,9	x
	c	6	3	18	11	x	x
Kraftfahrzeugen insgesamt	a	8 773	2 406	9 182	2 571	-4,5	-6,4
	b	6 451	1 607	6 792	1 784	-5,0	-9,9
	c	2 322	799	2 390	787	-2,8	+1,5
darunter flüchtig	a	427	170	476	182	-10,3	-6,6
	b	358	113	405	125	-11,6	-9,6
	c	69	57	71	57	-2,8	-
Fahrrädern	a	1 974	4	2 334	2	-15,4	x
	b	1 753	4	2 128	2	-17,6	x
	c	221	-	206	-	+7,3	-
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	315	1	460	1	-31,5	-
	b	295	1	437	1	-32,5	-
	c	20	-	23	-	-13,0	-
anderen Fahrzeugen	a	82	26	73	25	+12,3	+4,0
	b	70	19	59	18	+18,6	+5,6
	c	12	7	14	7	-14,3	-
Fußgänger	a	688	3	744	1	-7,5	x
	b	659	2	719	1	-8,3	x
	c	29	1	25	-	+16,0	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	208	-	235	-	-11,5	-
	b	201	-	233	-	-13,7	-
	c	7	-	2	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	114	1	135	-	-15,6	x
	b	110	-	131	-	-16,0	-
	c	4	1	4	-	-	x
Andere Personen	a	44	5	52	-	-15,4	x
	b	37	2	42	-	-11,9	x
	c	7	3	10	-	x	x
Insgesamt	a	11 561	2 444	12 385	2 599	-6,7	-6,0
	b	8 970	1 634	9 740	1 805	-7,9	-9,5
	c	2 591	810	2 645	794	-2,0	+2,0
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	534	1	706	6	-24,4	x
	b	505	1	679	4	-25,6	x
	c	29	-	27	2	+7,4	x
65 und mehr Jahren	a	1 336	254	1 439	267	-7,2	-4,9
	b	1 083	181	1 195	194	-9,4	-6,7
	c	253	73	244	73	+3,7	-

11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Mai 2012						dagegen Mai 2011				

Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	259	2	78	244	136	267	7	104	226	135
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	36	–	11	35	13	29	–	14	25	14
Übermüdung	31	–	20	27	17	37	2	16	32	19
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	56	–	28	46	6	77	–	46	46	22

Straßenbenutzung

Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	322	4	59	329	14	325	6	61	312	14
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	192	3	49	222	39	192	5	81	206	64

Geschwindigkeit

Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	59	4	22	69	21	68	4	38	64	27
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	731	10	217	761	209	727	18	263	679	209

Abstand

Ungenügender Sicherheitsabstand	761	2	84	974	31	730	3	85	928	50
Starkes Bremsen des Vorfahrenden ohne zwingenden Grund	25	–	1	34	3	22	–	2	23	4

Überholen

Unzulässiges Rechtsüberholen	17	–	4	13	7	18	–	2	22	6
Überholen trotz Gegenverkehrs	19	1	9	20	4	22	1	16	24	8
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	94	4	26	88	24	83	1	25	88	34
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	1	–	1	–	1	5	–	–	8	–
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	19	–	8	21	18	30	1	17	30	21
Fehler beim Wiedereinordnen	23	–	6	27	9	31	–	8	37	10
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	58	2	7	63	15	69	–	19	65	11
Fehler beim Überholtwerden	8	–	3	5	3	8	–	1	8	6

Vorbeifahren

Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	22	–	1	24	2	26	–	4	26	7
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	2	–	–	2	–	5	–	–	5	2

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Mai 2012						dagegen Mai 2011				
noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Noch: Vorbeifahren										
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	91	1	13	93	32	117	–	20	134	35
Vorfahrt, Vorrang										
Nichtbeachten der Regel rechts vor links	152	–	34	162	83	183	–	33	183	78
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	765	6	147	855	328	806	6	167	830	309
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	5	–	–	6	8	10	–	2	11	13
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	15	2	7	22	4	12	–	2	15	1
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	138	1	28	189	60	176	2	44	208	57
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	21	–	6	27	7	15	–	4	18	3
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	4	–	7	2	1	2	–	1	1	3
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren										
Fehler beim Abbiegen	612	2	128	647	157	770	7	157	808	212
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	251	4	46	250	60	272	3	41	273	70
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	419	3	50	420	29	481	3	69	480	27
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern										
An Fußgängerüberwegen	24	–	10	20	–	24	–	4	22	–
An Fußgängerfurten	33	–	11	27	–	33	–	7	33	–
Beim Abbiegen	55	1	12	46	–	53	–	12	46	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	11	–	4	10	–	24	–	5	19	–
An anderen Stellen	178	2	29	156	–	195	3	36	182	–
ruhender Verkehr, Verkehrssicherung										
Unzulässiges Halten oder Parken	10	–	–	12	–	10	1	2	7	–
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	7	–	1	7	1	8	–	2	6	2
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	85	–	11	74	5	91	–	13	79	4
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	4	–	2	2	–	8	–	1	7	–

Anmerkung Seite 27

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Mai 2012						dagegen Mai 2011				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Ladung, Besetzung

Überladung, Überbesetzung	4	–	–	4	–	6	–	–	7	4
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	9	–	4	6	8	10	–	2	10	21
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 667	16	420	1 617	249	1 725	22	466	1 586	254

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	3	–	–	3	–	10	1	2	8	–
Bereifung	18	–	4	21	8	21	–	8	21	12
Bremsen	17	–	5	13	5	23	–	4	27	2
Lenkung	4	–	–	4	2	4	–	4	2	2
Zugvorrichtung	–	–	–	–	–	1	–	–	1	3
Andere Mängel	25	–	4	23	7	22	–	5	22	5

Fehlverhalten der Fußgänger

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	3	1	–	3	–	6	–	4	3	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	3	–	2	1	–	2	–	1	1	–

falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn

An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	24	–	8	21	–	20	–	9	13	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	15	1	6	9	–	20	–	10	16	–
An anderen Stellen	69	–	21	55	–	76	–	29	57	–
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	123	1	52	94	1	162	1	56	129	–
Durch sonstiges falsches Verhalten	9	–	2	7	–	19	–	5	16	–
Nichtbenutzen des Gehweges	9	–	3	8	–	11	–	2	9	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	1	–	–	1	–	2	–	2	–	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	8	–	2	7	1	6	–	3	4	–
Andere Fehler der Fußgänger	44	–	10	39	–	53	1	6	62	1

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	12	–	2	11	–	13	–	–	13	–
--	----	---	---	----	---	----	---	---	----	---

Anmerkung Seite 27

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Mai 2012						dagegen Mai 2011				

noch: Straßenverhältnisse

Noch: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	4	–	–	5	1	1	–	–	1	1
Schnee, Eis	–	–	–	–	3	–	–	–	–	–
Regen	119	1	32	114	59	80	1	20	80	36
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	10	–	1	10	2	16	–	4	14	2

Zustand der Straße

Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	1	–	–	2	1	–	–	–	–	–
Anderer Zustand der Straße	19	–	9	13	1	29	–	10	20	3
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	1	–	–	1	–	1	–	–	1	–
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung durch Nebel	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	5	–	1	4	3	2	–	–	2	1
Blendende Sonne	39	–	7	44	14	79	4	22	80	15
Seitenwind	2	–	–	2	–	4	–	1	4	–
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	4	–	1	4	–	–	–	–	–	1

Hindernisse

Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	2	–	–	2	1	3	–	–	3	–
Wild auf der Fahrbahn	19	–	5	18	1	26	–	7	22	3
Anderes Tier auf der Fahrbahn	29	–	7	26	–	21	–	8	22	2
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	3	–	1	2	9	7	–	3	4	6
Sonstige Ursachen	77	1	22	75	23	59	–	32	56	26

12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	ins-gesamt	darunter Fahrer von			ins-gesamt	darunter Fahrer von			ins-gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern
	Mai 2012				dagegen Mai 2011				Veränderung Mai 2012 gegenüber Mai 2011			
Anzahl								%				
Verkehrstüchtigkeit	389	226	10	123	411	235	10	110	-5,4	-3,8	-	+11,8
darunter												
Alkoholeinfluss	266	128	8	109	268	133	7	92	-0,7	-3,8	x	+18,5
Einfluss anderer berauschender Mittel	36	26	1	7	29	14	1	8	+24,1	+85,7	-	x
Straßenbenutzung	537	148	12	334	537	126	21	339	-	+17,5	-42,9	-1,5
Geschwindigkeit	799	457	148	84	809	448	157	83	-1,2	+2,0	-5,7	+1,2
Abstand	796	577	56	26	765	537	55	24	+4,1	+7,4	+1,8	+8,3
Überholen	240	106	70	29	268	166	41	27	-10,4	-36,1	+70,7	+7,4
Vorbeifahren	24	14	2	2	31	19	-	6	-22,6	-26,3	x	x
Nebeneinanderfahren	93	59	4	5	118	80	6	3	-21,2	-26,3	x	x
Vorfahrt, Vorrang	1 116	874	15	126	1 219	940	8	163	-8,4	-7,0	x	-22,7
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 284	1 030	13	116	1 529	1 177	6	174	-16,0	-12,5	x	-33,3
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	301	227	4	41	330	224	5	56	-8,8	+1,3	x	-26,8
darunter an Überwegen und Furten	57	47	1	4	57	51	-	3	-	-7,8	x	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	102	90	-	1	109	99	-	-	-6,4	-9,1	-	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	4	2	-	2	8	-	1	7	x	x	x	x
Ladung, Besetzung	13	2	-	7	16	1	-	5	-18,8	x	-	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 716	867	167	410	1 774	879	154	450	-3,3	-1,4	+8,4	-8,9
Insgesamt	7 414	4 679	501	1 306	7 924	4 931	464	1 447	-6,4	-5,1	+8,0	-9,7

13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	a	292	241	43	8	292	1	38	253
	b	282	234	41	7	281	1	36	244
	c	5	3	1	1	4	–	1	3
	d	5	4	1	–	7	–	1	6
Duisburg	a	190	151	31	8	188	–	19	169
	b	163	137	18	8	166	–	15	151
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	25	13	12	–	21	–	3	18
Essen	a	214	171	33	10	231	–	30	201
	b	196	157	31	8	205	–	27	178
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	15	11	2	2	23	–	1	22
Krefeld	a	101	76	19	6	86	–	7	79
	b	96	72	18	6	82	–	7	75
	c	4	4	–	–	4	–	–	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Mönchengladbach	a	109	83	20	6	97	–	25	72
	b	101	76	19	6	85	–	17	68
	c	4	3	1	–	4	–	1	3
	d	4	4	–	–	8	–	7	1
Mülheim an der Ruhr	a	55	46	6	3	55	1	5	49
	b	47	40	4	3	47	–	5	42
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	8	6	2	–	8	1	–	7
Oberhausen	a	87	62	20	5	73	–	7	66
	b	79	58	17	4	69	–	6	63
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	8	4	3	1	4	–	1	3
Remscheid	a	41	28	9	4	33	–	2	31
	b	32	19	9	4	24	–	1	23
	c	5	5	–	–	5	–	1	4
	d	4	4	–	–	4	–	–	4
Solingen	a	66	45	13	8	58	–	11	47
	b	62	43	11	8	55	–	9	46
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	2	–	2	–
Wuppertal	a	151	117	22	12	145	2	25	118
	b	131	103	17	11	127	1	21	105
	c	11	9	2	–	12	1	3	8
	d	9	5	3	1	6	–	1	5
Kreis Kleve	a	150	121	23	6	162	1	31	130
	b	63	51	9	3	63	–	6	57
	c	77	63	11	3	92	1	21	70
	d	10	7	3	–	7	–	4	3
Bedburg-Hau	a	5	4	1	–	5	1	–	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	2	1	–	3	1	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emmerich am Rhein, Stadt	a	12	9	2	1	12	–	1	11
	b	4	4	–	–	6	–	–	6
	c	5	4	–	1	5	–	1	4
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Geldern, Stadt	a	23	19	3	1	24	–	3	21
	b	12	10	2	–	10	–	–	10
	c	11	9	1	1	14	–	3	11
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Kleve									
Goch, Stadt	a	14	8	5	1	9	–	1	8
	b	9	4	4	1	5	–	–	5
	c	5	4	1	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Issum	a	3	3	–	–	5	–	1	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalkar, Stadt	a	8	7	1	–	11	–	3	8
	b	5	4	1	–	5	–	2	3
	c	3	3	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kerken	a	6	5	1	–	8	–	2	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	5	–	–	8	–	2	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kevelaer, Stadt	a	14	12	2	–	16	–	2	14
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	10	8	2	–	11	–	2	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kleve, Stadt	a	16	14	2	–	18	–	4	14
	b	11	11	–	–	15	–	2	13
	c	5	3	2	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kranenburg	a	10	8	1	1	10	–	2	8
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	8	6	1	1	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rees, Stadt	a	6	5	1	–	5	–	1	4
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Rheurdt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Straelen, Stadt	a	8	7	1	–	10	–	5	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	4	1	–	7	–	3	4
	d	3	3	–	–	3	–	2	1
Uedem	a	3	3	–	–	3	–	2	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wachtendonk	a	11	7	2	2	9	–	3	6
	b	5	2	1	2	2	–	1	1
	c	4	3	1	–	5	–	1	4
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Weeze	a	8	7	1	–	14	–	1	13
	b	3	2	1	–	5	–	–	5
	c	5	5	–	–	9	–	1	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Mettmann	a	188	143	35	10	172	1	26	145
	b	132	106	19	7	122	–	15	107
	c	23	19	4	–	22	1	6	15
	d	33	18	12	3	28	–	5	23
Erkrath, Stadt	a	16	10	4	2	15	–	1	14
	b	14	9	4	1	14	–	1	13
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Haan, Stadt	a	13	12	1	–	14	–	4	10
	b	11	10	1	–	12	–	4	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Heiligenhaus, Stadt	a	4	3	1	–	5	–	–	5
	b	3	3	–	–	5	–	–	5
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hilden, Stadt	a	17	13	2	2	15	–	2	13
	b	12	9	2	1	11	–	1	10
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	5	4	–	1	4	–	1	3
Langenfeld (Rheinland), Stadt	a	33	28	4	1	34	–	6	28
	b	24	19	4	1	21	–	2	19
	c	5	5	–	–	6	–	2	4
	d	4	4	–	–	7	–	2	5
Mettmann, Stadt	a	12	10	2	–	11	–	1	10
	b	10	8	2	–	9	–	–	9
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monheim am Rhein, Stadt	a	9	8	1	–	10	1	–	9
	b	7	6	1	–	6	–	–	6
	c	2	2	–	–	4	1	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ratingen, Stadt	a	42	29	11	2	36	–	5	31
	b	20	18	1	1	18	–	2	16
	c	7	4	3	–	4	–	1	3
	d	15	7	7	1	14	–	2	12
Velbert, Stadt	a	33	25	6	2	27	–	5	22
	b	24	19	3	2	21	–	3	18
	c	5	5	–	–	5	–	2	3
	d	4	1	3	–	1	–	–	1
Wülfrath, Stadt	a	9	5	3	1	5	–	2	3
	b	7	5	1	1	5	–	2	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Rhein-Kreis Neuss	a	206	169	31	6	223	1	51	171
	b	155	130	20	5	155	1	30	124
	c	32	25	6	1	47	–	14	33
	d	19	14	5	–	21	–	7	14
Dormagen, Stadt	a	41	35	5	1	54	–	18	36
	b	31	26	4	1	32	–	8	24
	c	10	9	1	–	22	–	10	12
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein-Kreis Neuss									
Grevenbroich, Stadt	a	22	17	4	1	20	–	5	15
	b	11	8	2	1	9	–	3	6
	c	9	7	2	–	9	–	1	8
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Jüchen	a	6	6	–	–	8	–	–	8
	b	5	5	–	–	7	–	–	7
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kaarst, Stadt	a	18	15	2	1	24	–	7	17
	b	12	10	1	1	12	–	3	9
	c	3	3	–	–	9	–	2	7
	d	3	2	1	–	3	–	2	1
Korschenbroich, Stadt	a	8	4	2	2	6	1	–	5
	b	5	3	1	1	5	1	–	4
	c	3	1	1	1	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meerbusch, Stadt	a	23	20	3	–	25	–	2	23
	b	19	18	1	–	22	–	2	20
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Neuss, Stadt	a	85	70	14	1	84	–	19	65
	b	70	59	10	1	67	–	14	53
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	12	9	3	–	15	–	4	11
Rommerskirchen	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Viersen	a	130	108	16	6	136	1	29	106
	b	84	70	8	6	84	–	20	64
	c	39	34	5	–	48	1	8	39
	d	7	4	3	–	4	–	1	3
Brüggen	a	8	8	–	–	12	–	2	10
	b	4	4	–	–	5	–	2	3
	c	4	4	–	–	7	–	–	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Grefrath	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kempfen, Stadt	a	11	9	1	1	11	–	3	8
	b	6	5	–	1	5	–	1	4
	c	5	4	1	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nettetal, Stadt	a	23	18	3	2	24	–	6	18
	b	17	13	2	2	17	–	5	12
	c	5	5	–	–	7	–	1	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Viersen									
Niederkrüchten	a	10	10	–	–	14	–	3	11
	b	5	5	–	–	6	–	2	4
	c	4	4	–	–	7	–	1	6
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Schwalmtal	a	6	6	–	–	10	–	2	8
	b	2	2	–	–	6	–	–	6
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Tönisvorst, Stadt	a	7	7	–	–	9	–	5	4
	b	4	4	–	–	5	–	4	1
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Viersen, Stadt	a	42	32	8	2	37	1	7	29
	b	30	24	4	2	27	–	5	22
	c	10	7	3	–	9	1	2	6
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Willich, Stadt	a	22	17	4	1	18	–	1	17
	b	15	12	2	1	12	–	1	11
	c	5	4	1	–	5	–	–	5
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Kreis Wesel	a	220	163	40	17	211	1	50	160
	b	136	103	19	14	124	1	20	103
	c	72	54	16	2	79	–	28	51
	d	12	6	5	1	8	–	2	6
Alpen	a	10	7	2	1	13	–	3	10
	b	4	3	1	–	5	–	2	3
	c	6	4	1	1	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dinslaken, Stadt	a	28	23	1	4	26	–	3	23
	b	23	19	–	4	22	–	3	19
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Hammingen, Stadt	a	13	10	1	2	12	–	10	2
	b	5	3	–	2	3	–	2	1
	c	8	7	1	–	9	–	8	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hünxe	a	7	3	4	–	4	–	3	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	3	2	1	–	3	–	2	1
	d	3	–	3	–	–	–	–	–
Kamp-Lintfort, Stadt	a	14	9	2	3	10	–	1	9
	b	12	7	2	3	7	–	1	6
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Moers, Stadt	a	51	36	11	4	49	1	10	38
	b	32	23	5	4	28	1	2	25
	c	15	10	5	–	18	–	6	12
	d	4	3	1	–	3	–	2	1
Neukirchen-Vluyn, Stadt	a	19	13	3	3	18	–	2	16
	b	12	10	1	1	14	–	2	12
	c	6	3	2	1	4	–	–	4
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Rheinberg, Stadt	a	13	8	5	–	8	–	1	7
	b	11	8	3	–	8	–	1	7
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Wesel									
Schermbeck	a	11	9	2	–	10	–	5	5
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	8	7	1	–	8	–	4	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Sonsbeck	a	9	7	2	–	12	–	2	10
	b	1	1	–	–	3	–	–	3
	c	7	5	2	–	6	–	2	4
	d	1	1	–	–	3	–	–	3
Voerde (Niederrhein), Stadt	a	14	9	5	–	13	–	1	12
	b	10	5	5	–	5	–	–	5
	c	4	4	–	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesel, Stadt	a	27	26	1	–	32	–	9	23
	b	21	20	1	–	25	–	5	20
	c	6	6	–	–	7	–	4	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Xanten, Stadt	a	4	3	1	–	4	–	–	4
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Düsseldorf	a	2 200	1 724	361	115	2 162	9	356	1 797
	b	1 759	1 399	260	100	1 689	4	235	1 450
	c	279	224	48	7	322	4	86	232
	d	162	101	53	8	151	1	35	115
Kreisfreie Städte									
Bonn	a	177	146	23	8	175	–	20	155
	b	167	141	20	6	169	–	19	150
	c	4	3	–	1	4	–	1	3
	d	6	2	3	1	2	–	–	2
Köln	a	521	432	68	21	529	1	58	470
	b	470	393	58	19	462	1	51	410
	c	17	14	3	–	23	–	2	21
	d	34	25	7	2	44	–	5	39
Leverkusen	a	57	50	5	2	61	–	11	50
	b	49	42	5	2	50	–	6	44
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	8	8	–	–	11	–	5	6
Städteregion Aachen	a	233	188	33	12	237	1	23	213
	b	195	155	29	11	189	–	15	174
	c	33	30	2	1	45	1	8	36
	d	5	3	2	–	3	–	–	3
Aachen, kreisfreie Stadt	a	103	81	16	6	100	–	3	97
	b	96	76	14	6	92	–	3	89
	c	6	5	1	–	8	–	–	8
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Alsdorf, Stadt	a	20	18	2	–	25	–	–	25
	b	18	16	2	–	22	–	–	22
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Baesweiler, Stadt	a	8	6	1	1	6	–	–	6
	b	7	5	1	1	5	–	–	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Städtereion Aachen									
Eschweiler, Stadt	a	32	23	5	4	32	1	8	23
	b	28	20	5	3	28	–	7	21
	c	2	1	–	1	2	1	1	–
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Herzogenrath, Stadt	a	13	12	1	–	13	–	3	10
	b	11	10	1	–	10	–	2	8
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monschau, Stadt	a	6	5	1	–	8	–	1	7
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	6	5	1	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Roetgen	a	4	3	1	–	4	–	–	4
	b	3	2	1	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Simmerath	a	11	10	–	1	11	–	2	9
	b	7	6	–	1	7	–	1	6
	c	4	4	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stolberg (Rheinland), Stadt	a	15	12	3	–	13	–	2	11
	b	12	9	3	–	10	–	1	9
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Würselen, Stadt	a	21	18	3	–	25	–	4	21
	b	13	11	2	–	12	–	1	11
	c	6	6	–	–	12	–	3	9
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Kreis Düren	a	114	91	18	5	112	2	26	84
	b	71	56	11	4	70	–	11	59
	c	40	34	5	1	39	2	15	22
	d	3	1	2	–	3	–	–	3
Aldenhoven	a	5	4	1	–	4	–	2	2
	b	3	2	1	–	2	–	2	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Düren, Stadt	a	42	31	8	3	41	1	6	34
	b	36	28	5	3	38	–	4	34
	c	6	3	3	–	3	1	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heimbach, Stadt	a	6	5	1	–	6	–	1	5
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	5	5	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hürtgenwald	a	7	7	–	–	8	1	2	5
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	6	6	–	–	6	1	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Inden	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Düren									
Jülich, Stadt	a	12	10	1	1	13	–	5	8
	b	11	9	1	1	10	–	2	8
	c	1	1	–	–	3	–	3	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreuzau	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	5	4	1	–	5	–	1	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langerwehe	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Linnich, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Merzenich	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	4	1	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nideggen, Stadt	a	8	8	–	–	9	–	4	5
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	7	7	–	–	8	–	4	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederzier	a	10	6	3	1	7	–	2	5
	b	7	6	1	–	7	–	2	5
	c	2	–	1	1	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Nörvenich	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Titz	a	4	3	1	–	5	–	2	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	2	1	1	–	3	–	–	3
Vettweiß	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Erft-Kreis	a	159	125	29	5	168	2	16	150
	b	101	80	17	4	93	–	11	82
	c	40	34	5	1	59	2	4	53
	d	18	11	7	–	16	–	1	15
Bedburg, Stadt	a	11	10	–	1	11	–	1	10
	b	7	6	–	1	6	–	1	5
	c	4	4	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bergheim, Stadt	a	18	14	3	1	16	–	2	14
	b	14	11	3	–	12	–	2	10
	c	2	1	–	1	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	3	–	–	3

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein-Erft-Kreis									
Brühl, Stadt	a	18	12	4	2	17	1	–	16
	b	13	9	2	2	10	–	–	10
	c	3	3	–	–	7	1	–	6
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Elsdorf	a	5	3	2	–	16	1	–	15
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	3	2	–	16	1	–	15
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erftstadt, Stadt	a	13	10	3	–	10	–	–	10
	b	10	7	3	–	7	–	–	7
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Frechen, Stadt	a	23	14	9	–	19	–	3	16
	b	9	7	2	–	9	–	2	7
	c	7	5	2	–	8	–	1	7
	d	7	2	5	–	2	–	–	2
Hürth, Stadt	a	26	24	2	–	35	–	3	32
	b	17	15	2	–	22	–	2	20
	c	8	8	–	–	9	–	1	8
	d	1	1	–	–	4	–	–	4
Kerpen, Stadt	a	26	22	3	1	25	–	2	23
	b	17	13	3	1	15	–	1	14
	c	5	5	–	–	5	–	–	5
	d	4	4	–	–	5	–	1	4
Pulheim, Stadt	a	11	9	2	–	12	–	3	9
	b	8	7	1	–	7	–	1	6
	c	3	2	1	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesseling, Stadt	a	8	7	1	–	7	–	2	5
	b	6	5	1	–	5	–	2	3
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Euskirchen	a	84	70	12	2	81	1	15	65
	b	42	37	4	1	41	–	3	38
	c	39	31	7	1	37	–	10	27
	d	3	2	1	–	3	1	2	–
Bad Münstereifel, Stadt	a	8	5	2	1	7	–	–	7
	b	4	3	1	–	5	–	–	5
	c	4	2	1	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blankenheim	a	4	3	1	–	3	–	2	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dahlem	a	2	1	1	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Euskirchen, Stadt	a	29	25	3	1	27	–	1	26
	b	25	22	2	1	23	–	1	22
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Euskirchen									
Hellenthal	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kall	a	5	5	–	–	6	–	2	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	4	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mechernich, Stadt	a	11	10	1	–	10	–	2	8
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	8	7	1	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nettersheim	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schleiden, Stadt	a	5	4	1	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Weilerswist	a	7	6	1	–	9	1	4	4
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	4	3	1	–	5	–	1	4
	d	2	2	–	–	3	1	2	–
Zülpich, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	–	7
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Heinsberg	a	123	91	23	9	117	2	17	98
	b	89	68	13	8	86	–	10	76
	c	31	22	8	1	30	2	6	22
	d	3	1	2	–	1	–	1	–
Erkelenz, Stadt	a	14	10	4	–	13	–	–	13
	b	10	8	2	–	11	–	–	11
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Gangelt	a	3	3	–	–	5	–	–	5
	b	2	2	–	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Geilenkirchen, Stadt	a	17	9	5	3	10	–	–	10
	b	12	6	4	2	6	–	–	6
	c	5	3	1	1	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heinsberg, Stadt	a	19	16	2	1	22	–	4	18
	b	14	11	2	1	15	–	1	14
	c	5	5	–	–	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückelhoven, Stadt	a	24	19	2	3	24	–	6	18
	b	21	17	1	3	22	–	5	17
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	1	–	1	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Heinsberg									
Selfkant	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Übach-Palenberg, Stadt	a	15	12	2	1	15	–	2	13
	b	15	12	2	1	15	–	2	13
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldfeucht	a	3	3	–	–	5	1	1	3
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	2	1	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wassenberg, Stadt	a	6	3	2	1	4	1	1	2
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	4	2	2	–	3	1	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wegberg, Stadt	a	18	14	4	–	17	–	3	14
	b	8	7	1	–	7	–	2	5
	c	10	7	3	–	10	–	1	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis	a	96	73	20	3	99	1	19	79
	b	56	46	8	2	65	–	9	56
	c	36	26	9	1	33	1	9	23
	d	4	1	3	–	1	–	1	–
Bergneustadt, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Engelskirchen	a	10	6	4	–	8	–	5	3
	b	4	3	1	–	5	–	3	2
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	4	1	3	–	1	–	1	–
Gummersbach, Stadt	a	18	15	2	1	23	–	3	20
	b	16	15	–	1	23	–	3	20
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückeswagen, Stadt	a	6	4	1	1	5	–	1	4
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	4	2	1	1	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lindlar	a	6	3	3	–	4	–	–	4
	b	4	2	2	–	3	–	–	3
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienheide	a	5	4	1	–	4	–	1	3
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Morsbach	a	3	2	1	–	4	–	–	4
	b	2	1	1	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Oberbergischer Kreis									
Nümbrecht	a	4	1	3	–	1	–	–	1
	b	2	–	2	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Radevormwald, Stadt	a	8	8	–	–	10	–	2	8
	b	6	6	–	–	8	–	2	6
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reichshof	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	4	1	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldbröl, Stadt	a	13	12	1	–	19	1	3	15
	b	9	8	1	–	12	–	–	12
	c	4	4	–	–	7	1	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wiehl, Stadt	a	8	6	2	–	7	–	2	5
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	4	3	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wipperfürth, Stadt	a	8	6	1	1	7	–	1	6
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	7	6	1	–	7	–	1	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	145	115	20	10	143	1	20	122
	b	112	95	11	6	109	–	16	93
	c	17	12	3	2	18	1	3	14
	d	16	8	6	2	16	–	1	15
Bergisch Gladbach, Stadt	a	56	47	7	2	58	–	6	52
	b	52	44	6	2	52	–	6	46
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	3	2	1	–	4	–	–	4
Burscheid, Stadt	a	10	5	5	–	6	–	1	5
	b	7	5	2	–	6	–	1	5
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Kürten	a	10	7	3	–	8	1	2	5
	b	5	4	1	–	4	–	2	2
	c	5	3	2	–	4	1	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leichlingen (Rheinland), Stadt	a	16	15	–	1	15	–	2	13
	b	16	15	–	1	15	–	2	13
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Odenthal	a	6	6	–	–	6	–	–	6
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Overath, Stadt	a	17	14	2	1	21	–	2	19
	b	10	8	1	1	9	–	–	9
	c	2	2	–	–	5	–	1	4
	d	5	4	1	–	7	–	1	6

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein.-Bergischer Kreis									
Rösrath, Stadt	a	10	7	1	2	9	–	3	6
	b	9	6	1	2	6	–	3	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	3	–	–	3
Wermelskirchen, Stadt	a	20	14	2	4	20	–	4	16
	b	10	10	–	–	14	–	2	12
	c	5	3	–	2	4	–	2	2
	d	5	1	2	2	2	–	–	2
Rhein-Sieg-Kreis	a	217	166	48	3	199	2	33	164
	b	137	109	26	2	126	–	17	109
	c	59	42	16	1	56	2	13	41
	d	21	15	6	–	17	–	3	14
Alfter	a	8	7	1	–	8	–	3	5
	b	6	5	1	–	6	–	2	4
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Honnef, Stadt	a	8	5	3	–	5	–	–	5
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Bornheim, Stadt	a	19	14	4	1	18	–	3	15
	b	13	8	4	1	9	–	1	8
	c	4	4	–	–	6	–	2	4
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Eitorf	a	5	1	4	–	1	–	–	1
	b	5	1	4	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hennef (Sieg), Stadt	a	18	14	3	1	17	1	1	15
	b	8	7	–	1	10	–	–	10
	c	10	7	3	–	7	1	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Königswinter, Stadt	a	15	9	6	–	15	1	7	7
	b	9	6	3	–	7	–	2	5
	c	4	2	2	–	7	1	4	2
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Lohmar, Stadt	a	12	10	2	–	10	–	1	9
	b	8	6	2	–	6	–	–	6
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	3	3	–	–	3	–	–	3
Meckenheim, Stadt	a	9	7	2	–	11	–	3	8
	b	6	5	1	–	9	–	2	7
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Much	a	4	3	1	–	4	–	–	4
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen-Seelscheid	a	6	4	2	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	4	2	2	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein-Sieg-Kreis									
Niederkassel, Stadt	a	7	7	–	9	–	–	9	
	b	7	7	–	9	–	–	9	
	c	–	–	–	–	–	–	–	
	d	–	–	–	–	–	–	–	
Rheinbach, Stadt	a	12	7	5	9	–	–	9	
	b	7	5	2	6	–	–	6	
	c	4	2	2	3	–	–	3	
	d	1	–	1	–	–	–	–	
Ruppichteroth	a	6	5	–	7	–	–	7	
	b	2	2	–	2	–	–	2	
	c	4	3	–	5	–	–	5	
	d	–	–	–	–	–	–	–	
Sankt Augustin, Stadt	a	28	24	4	28	–	6	22	
	b	15	14	1	16	–	4	12	
	c	3	3	–	4	–	1	3	
	d	10	7	3	8	–	1	7	
Siegburg, Stadt	a	22	21	1	22	–	2	20	
	b	18	18	–	19	–	2	17	
	c	4	3	1	3	–	–	3	
	d	–	–	–	–	–	–	–	
Swisttal	a	12	8	4	9	–	1	8	
	b	3	2	1	2	–	–	2	
	c	8	5	3	6	–	1	5	
	d	1	1	–	1	–	–	1	
Troisdorf, Stadt	a	17	16	1	17	–	4	13	
	b	15	14	1	15	–	4	11	
	c	2	2	–	2	–	–	2	
	d	–	–	–	–	–	–	–	
Wachtberg	a	5	3	2	4	–	1	3	
	b	3	1	2	1	–	–	1	
	c	2	2	–	3	–	1	2	
	d	–	–	–	–	–	–	–	
Windeck	a	4	1	3	1	–	–	1	
	b	2	–	2	–	–	–	–	
	c	2	1	1	1	–	–	1	
	d	–	–	–	–	–	–	–	
Regierungsbezirk Köln	a	1 926	1 547	299	80	1 921	13	258	1 650
	b	1 489	1 222	202	65	1 460	1	168	1 291
	c	316	248	58	10	344	11	71	262
	d	121	77	39	5	117	1	19	97
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	40	28	10	2	35	–	5	30
	b	26	18	6	2	23	–	1	22
	c	7	6	1	–	8	–	2	6
	d	7	4	3	–	4	–	2	2
Gelsenkirchen	a	98	79	16	3	106	–	25	81
	b	77	61	13	3	73	–	14	59
	c	13	11	2	–	16	–	4	12
	d	8	7	1	–	17	–	7	10
Münster	a	150	133	13	4	158	1	25	132
	b	135	121	11	3	142	–	20	122
	c	10	8	2	–	11	1	3	7
	d	5	4	–	1	5	–	2	3

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Borken	a	170	139	27	4	165	–	32	133
	b	115	96	15	4	109	–	14	95
	c	51	41	10	–	54	–	17	37
	d	4	2	2	–	2	–	1	1
Ahaus, Stadt	a	17	15	1	1	16	–	–	16
	b	12	11	–	1	12	–	–	12
	c	5	4	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bocholt, Stadt	a	32	26	5	1	31	–	3	28
	b	29	24	4	1	28	–	3	25
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borken, Stadt	a	19	18	1	–	21	–	4	17
	b	12	12	–	–	14	–	1	13
	c	7	6	1	–	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gescher, Stadt	a	12	9	2	1	10	–	1	9
	b	7	6	–	1	7	–	–	7
	c	5	3	2	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gronau (Westfalen), Stadt	a	29	22	7	–	27	–	6	21
	b	23	17	6	–	21	–	4	17
	c	6	5	1	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heek	a	3	1	2	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Heiden	a	8	7	1	–	9	–	3	6
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	5	–	2	3
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Isselburg, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Legden	a	4	4	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Raesfeld	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reken	a	5	3	2	–	3	–	–	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Borken									
Rhede, Stadt	a	6	6	–	–	9	–	2	7
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	4	4	–	–	7	–	1	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schöppingen	a	6	5	1	–	7	–	4	3
	b	2	2	–	–	2	–	2	–
	c	4	3	1	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stadtlohn, Stadt	a	9	7	2	–	8	–	3	5
	b	8	7	1	–	8	–	3	5
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Südlohn	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Velen	a	7	5	1	1	5	–	1	4
	b	4	3	–	1	3	–	–	3
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vreden, Stadt	a	5	4	1	–	7	–	3	4
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Coesfeld	a	90	74	14	2	97	–	23	74
	b	37	31	5	1	34	–	6	28
	c	53	43	9	1	63	–	17	46
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ascheberg	a	7	5	1	1	7	–	–	7
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	6	4	1	1	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Billerbeck, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Coesfeld, Stadt	a	15	10	4	1	15	–	3	12
	b	7	4	2	1	4	–	–	4
	c	8	6	2	–	11	–	3	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dülmen, Stadt	a	18	17	1	–	23	–	8	15
	b	8	8	–	–	11	–	4	7
	c	10	9	1	–	12	–	4	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Havixbeck	a	4	4	–	–	6	–	–	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdinghausen, Stadt	a	13	12	1	–	15	–	5	10
	b	8	7	1	–	7	–	1	6
	c	5	5	–	–	8	–	4	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Coesfeld									
Nordkirchen	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nottuln	a	9	6	3	–	9	–	1	8
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	7	5	2	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olfen, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	2	5
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	4	3	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rosendahl	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	2	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Senden	a	6	6	–	–	7	–	2	5
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Recklinghausen	a	187	151	26	10	197	1	38	158
	b	136	114	14	8	144	–	20	124
	c	32	26	5	1	39	1	12	26
	d	19	11	7	1	14	–	6	8
Castrop-Rauxel, Stadt	a	20	14	5	1	17	–	3	14
	b	15	11	3	1	12	–	–	12
	d	3	2	1	–	4	–	2	2
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Datteln, Stadt	a	12	11	1	–	11	–	1	10
	b	9	8	1	–	8	–	–	8
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dorsten, Stadt	a	23	20	2	1	29	–	10	19
	b	13	12	–	1	13	–	5	8
	c	6	5	1	–	10	–	2	8
	d	4	3	1	–	6	–	3	3
Gladbeck, Stadt	a	24	19	4	1	21	–	3	18
	b	17	15	1	1	17	–	2	15
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	4	2	2	–	2	–	–	2
Haltern am See, Stadt	a	12	10	1	1	14	–	3	11
	b	8	8	–	–	11	–	2	9
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Herten, Stadt	a	18	12	2	4	16	–	3	13
	b	15	11	–	4	14	–	3	11
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Marl, Stadt	a	13	12	1	–	15	1	3	11
	b	11	10	1	–	12	–	1	11
	c	2	2	–	–	3	1	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Recklinghausen									
Oer-Erkenschwick, Stadt	a	10	7	3	–	8	–	–	8
	b	8	5	3	–	5	–	–	5
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Recklinghausen, Stadt	a	44	35	7	2	54	–	8	46
	b	32	26	5	1	44	–	6	38
	c	5	4	–	1	5	–	–	5
	d	7	5	2	–	5	–	2	3
Waltrop, Stadt	a	11	11	–	–	12	–	4	8
	b	8	8	–	–	8	–	1	7
	c	3	3	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Steinfurt	a	177	140	35	2	173	1	33	139
	b	114	91	22	1	104	–	13	91
	c	55	45	9	1	65	1	18	46
	d	8	4	4	–	4	–	2	2
Altenberge	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emsdetten, Stadt	a	14	6	8	–	6	–	–	6
	b	11	5	6	–	5	–	–	5
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Greven, Stadt	a	11	10	1	–	12	–	3	9
	b	8	7	1	–	8	–	1	7
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hörstel, Stadt	a	7	7	–	–	12	–	2	10
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	4	4	–	–	9	–	–	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hopsten	a	1	1	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horstmar, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	3	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	3	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ibbenbüren, Stadt	a	16	13	3	–	19	1	4	14
	b	12	10	2	–	13	–	2	11
	c	3	2	1	–	5	1	1	3
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Ladbergen	a	6	5	1	–	7	–	1	6
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Laer	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lengerich, Stadt	a	8	8	–	–	8	–	1	7
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Steinfurt									
Lienen	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lotte	a	10	7	3	–	7	–	1	6
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	4	2	2	–	2	–	1	1
Metelen	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mettingen	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenkirchen	a	7	5	2	–	9	–	2	7
	b	3	2	1	–	3	–	1	2
	c	4	3	1	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordwalde	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ochtrup, Stadt	a	11	9	2	–	9	–	2	7
	b	7	5	2	–	5	–	–	5
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Recke	a	5	3	2	–	5	–	2	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheine, Stadt	a	40	31	7	2	35	–	3	32
	b	35	28	6	1	32	–	3	29
	c	5	3	1	1	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Saerbeck	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinfurt, Stadt	a	7	7	–	–	7	–	–	7
	b	6	6	–	–	6	–	–	6
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tecklenburg, Stadt	a	5	3	2	–	5	–	2	3
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	3	2	1	–	3	–	2	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Westerkappeln	a	9	7	2	–	11	–	2	9
	b	6	4	2	–	7	–	1	6
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wettringen	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Warendorf	a	117	93	20	4	119	2	24	93
	b	71	58	10	3	66	–	10	56
	c	38	32	5	1	46	2	13	31
	d	8	3	5	–	7	–	1	6
Ahlen, Stadt	a	25	21	3	1	23	–	5	18
	b	22	19	3	–	20	–	4	16
	c	3	2	–	1	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beckum, Stadt	a	24	18	5	1	25	–	4	21
	b	14	13	–	1	14	–	2	12
	c	4	2	2	–	4	–	1	3
	d	6	3	3	–	7	–	1	6
Beelen	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drensteinfurt, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennigerloh, Stadt	a	6	5	1	–	6	–	–	6
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Everswinkel	a	4	3	1	–	5	–	1	4
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oelde, Stadt	a	11	8	3	–	8	–	3	5
	b	6	5	1	–	5	–	2	3
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Ostbevern	a	5	4	1	–	4	1	–	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	1	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sassenberg, Stadt	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sendenhorst, Stadt	a	2	–	1	1	–	–	–	–
	b	2	–	1	1	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Telgte, Stadt	a	10	10	–	–	13	–	2	11
	b	5	5	–	–	8	–	–	8
	c	5	5	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wadersloh	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warendorf, Stadt	a	22	17	4	1	27	1	7	19
	b	10	7	2	1	9	–	1	8
	c	12	10	2	–	18	1	6	11
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Münster	a	1 029	837	161	31	1 050	5	205	840
	b	711	590	96	25	695	–	98	597
	c	259	212	43	4	302	5	86	211
	d	59	35	22	2	53	–	21	32

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	a	156	135	18	3	181	–	36	145
	b	129	112	14	3	137	–	25	112
	c	22	20	2	–	40	–	10	30
	d	5	3	2	–	4	–	1	3
Kreis Gütersloh	a	185	140	38	7	182	3	39	140
	b	125	98	23	4	113	–	23	90
	c	53	36	14	3	55	3	12	40
	d	7	6	1	–	14	–	4	10
Borgholzhausen, Stadt	a	5	3	1	1	5	–	–	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	3	1	1	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gütersloh, Stadt	a	51	46	4	1	57	2	10	45
	b	42	38	3	1	43	–	8	35
	c	5	5	–	–	10	2	2	6
	d	4	3	1	–	4	–	–	4
Halle (Westfalen), Stadt	a	13	7	6	–	8	–	1	7
	b	9	5	4	–	6	–	–	6
	c	4	2	2	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Harsewinkel, Stadt	a	10	6	4	–	7	–	2	5
	b	5	5	–	–	6	–	1	5
	c	5	1	4	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herzebrock-Clarholz	a	11	8	2	1	14	1	5	8
	b	4	3	1	–	3	–	2	1
	c	7	5	1	1	11	1	3	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langenberg	a	7	6	1	–	8	–	1	7
	b	5	4	1	–	6	–	–	6
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	a	22	14	7	1	24	–	5	19
	b	15	9	5	1	12	–	1	11
	c	5	3	2	–	4	–	–	4
	d	2	2	–	–	8	–	4	4
Rietberg, Stadt	a	13	8	3	2	10	–	4	6
	b	10	5	3	2	6	–	2	4
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schloß Holte-Stuckenbrock, Stadt	a	20	17	3	–	22	–	5	17
	b	15	13	2	–	14	–	4	10
	c	4	3	1	–	6	–	1	5
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Steinhagen	a	7	4	3	–	4	–	–	4
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	4	2	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Verl	a	14	11	2	1	11	–	4	7
	b	10	8	2	–	8	–	4	4
	c	4	3	–	1	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Gütersloh									
Versmold, Stadt	a	8	7	1	–	9	–	1	8
	b	5	5	–	–	6	–	1	5
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werther (Westfalen), Stadt	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Herford	a	121	89	28	4	113	1	26	86
	b	80	59	18	3	67	–	15	52
	c	33	23	10	–	36	–	7	29
	d	8	7	–	1	10	1	4	5
Bünde, Stadt	a	19	15	3	1	19	1	2	16
	b	16	12	3	1	15	–	1	14
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	2	1	1	–
Enger, Stadt	a	7	5	2	–	8	–	2	6
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	4	3	1	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herford, Stadt	a	45	32	11	2	38	–	10	28
	b	36	25	9	2	29	–	7	22
	c	7	5	2	–	6	–	1	5
	d	2	2	–	–	3	–	2	1
Hiddenhausen	a	6	2	4	–	2	–	–	2
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchlengern	a	5	4	1	–	8	–	4	4
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	4	3	1	–	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Löhne, Stadt	a	20	17	2	1	22	–	2	20
	b	10	9	1	–	10	–	2	8
	c	6	5	1	–	8	–	–	8
	d	4	3	–	1	4	–	–	4
Rödinghausen	a	2	2	–	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Spenge, Stadt	a	9	6	3	–	6	–	2	4
	b	6	4	2	–	4	–	2	2
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vlotho, Stadt	a	8	6	2	–	6	–	3	3
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	1	1	–	–	1	–	1	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Höxter	a	70	53	17	–	65	2	14	49
	b	36	29	7	–	31	1	6	24
	c	34	24	10	–	34	1	8	25
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Driburg, Stadt	a	7	6	1	–	7	1	1	5
	b	5	4	1	–	4	1	–	3
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beverungen, Stadt	a	9	7	2	–	10	–	–	10
	b	5	4	1	–	6	–	–	6
	c	4	3	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borgentreich, Stadt	a	5	2	3	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brakel, Stadt	a	9	8	1	–	9	–	3	6
	b	4	3	1	–	3	–	2	1
	c	5	5	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Höxter, Stadt	a	13	11	2	–	13	1	2	10
	b	8	7	1	–	7	–	1	6
	c	5	4	1	–	6	1	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienmünster, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nieheim, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinheim, Stadt	a	5	4	1	–	5	–	–	5
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warburg, Stadt	a	17	11	6	–	14	–	6	8
	b	8	6	2	–	6	–	3	3
	c	9	5	4	–	8	–	3	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Willebadessen, Stadt	a	1	1	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Lippe	a	113	83	27	3	110	–	20	90
	b	78	63	12	3	80	–	10	70
	c	34	20	14	–	30	–	10	20
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Augustdorf	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Salzuflen, Stadt	a	11	9	2	–	9	–	1	8
	b	7	7	–	–	7	–	–	7
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Lippe									
Barntrop, Stadt	a	4	4	–	–	9	–	–	9
	b	3	3	–	–	7	–	–	7
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blomberg, Stadt	a	8	4	3	1	8	–	–	8
	b	7	4	2	1	8	–	–	8
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Detmold, Stadt	a	25	21	4	–	28	–	4	24
	b	22	19	3	–	22	–	4	18
	c	3	2	1	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dörentrup	a	3	2	–	1	3	–	–	3
	b	2	1	–	1	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Extertal	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horn-Bad Meinberg, Stadt	a	8	5	3	–	9	–	5	4
	b	5	4	1	–	5	–	1	4
	c	3	1	2	–	4	–	4	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalletal	a	5	3	1	1	4	–	–	4
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lage, Stadt	a	13	10	3	–	12	–	4	8
	b	9	6	3	–	8	–	2	6
	c	4	4	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lemgo, Stadt	a	10	6	4	–	7	–	1	6
	b	6	4	2	–	5	–	–	5
	c	4	2	2	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leopoldshöhe	a	5	2	3	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	2	3	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lügde, Stadt	a	5	3	2	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oerlinghausen, Stadt	a	4	3	1	–	4	–	1	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schieder-Schwalenberg, Stadt	a	6	6	–	–	7	–	2	5
	b	6	6	–	–	7	–	2	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schlangen	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Minden-Lübbecke	a	156	126	27	3	173	5	33	135
	b	101	88	10	3	110	2	15	93
	c	52	37	15	-	61	3	18	40
	d	3	1	2	-	2	-	-	2
Bad Oeynhausen, Stadt	a	28	21	7	-	30	2	4	24
	b	21	18	3	-	26	1	4	21
	c	6	3	3	-	4	1	-	3
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Espelkamp, Stadt	a	11	8	3	-	11	1	3	7
	b	3	3	-	-	4	-	-	4
	c	8	5	3	-	7	1	3	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hille	a	9	9	-	-	11	-	4	7
	b	5	5	-	-	6	-	1	5
	c	4	4	-	-	5	-	3	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hüllhorst	a	4	3	-	1	3	-	-	3
	b	3	2	-	1	2	-	-	2
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lübbecke, Stadt	a	11	8	3	-	18	-	2	16
	b	8	6	2	-	6	-	1	5
	c	3	2	1	-	12	-	1	11
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Minden, Stadt	a	41	36	3	2	41	1	5	35
	b	40	35	3	2	40	1	5	34
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Petershagen, Stadt	a	13	11	2	-	15	-	4	11
	b	6	5	1	-	7	-	2	5
	c	7	6	1	-	8	-	2	6
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Porta Westfalica, Stadt	a	21	17	4	-	26	1	3	22
	b	8	7	1	-	9	-	-	9
	c	11	9	2	-	15	1	3	11
	d	2	1	1	-	2	-	-	2
Preußisch Oldendorf, Stadt	a	5	4	1	-	4	-	1	3
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	4	3	1	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rahden, Stadt	a	6	4	2	-	7	-	3	4
	b	2	2	-	-	4	-	-	4
	c	4	2	2	-	3	-	3	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Stemwede	a	7	5	2	-	7	-	4	3
	b	4	4	-	-	5	-	2	3
	c	3	1	2	-	2	-	2	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Paderborn	a	142	116	19	7	149	–	40	109
	b	85	72	6	7	90	–	21	69
	c	46	38	8	–	53	–	18	35
	d	11	6	5	–	6	–	1	5
Altenbeken	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Lippspringe, Stadt	a	8	7	1	–	10	–	5	5
	b	4	3	1	–	3	–	2	1
	c	4	4	–	–	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borchen	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Büren, Stadt	a	7	4	2	1	4	–	–	4
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Delbrück, Stadt	a	15	13	2	–	21	–	5	16
	b	6	5	1	–	6	–	1	5
	c	9	8	1	–	15	–	4	11
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hövelhof	a	9	7	–	2	9	–	1	8
	b	8	6	–	2	7	–	1	6
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lichtenau, Stadt	a	3	3	–	–	6	–	6	–
	b	1	1	–	–	4	–	4	–
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Paderborn, Stadt	a	76	66	8	2	81	–	21	60
	b	51	47	2	2	58	–	11	47
	c	23	18	5	–	22	–	9	13
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Salzkotten, Stadt	a	12	9	1	2	11	–	2	9
	b	9	7	–	2	9	–	2	7
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Wünnenberg, Stadt	a	6	3	3	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	5	3	2	–	3	–	–	3
Regierungsbezirk Detmold	a	943	742	174	27	973	11	208	754
	b	634	521	90	23	628	3	115	510
	c	274	198	73	3	309	7	83	219
	d	35	23	11	1	36	1	10	25

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Städte									
Bochum	a	132	91	34	7	113	3	14	96
	b	120	84	29	7	104	2	11	91
	c	4	2	2	–	3	1	–	2
	d	8	5	3	–	6	–	3	3
Dortmund	a	218	167	40	11	213	1	33	179
	b	190	147	34	9	186	1	27	158
	c	15	12	2	1	17	–	3	14
	d	13	8	4	1	10	–	3	7
Hagen	a	71	50	14	7	73	1	9	63
	b	57	38	12	7	49	–	6	43
	c	5	4	1	–	6	1	1	4
	d	9	8	1	–	18	–	2	16
Hamm	a	76	58	14	4	70	–	9	61
	b	70	54	12	4	65	–	9	56
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Herne	a	33	25	6	2	30	–	7	23
	b	30	23	5	2	25	–	5	20
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	2	1	–	5	–	2	3
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	127	101	22	4	132	–	26	106
	b	98	77	17	4	94	–	14	80
	c	21	18	3	–	27	–	7	20
	d	8	6	2	–	11	–	5	6
Breckerfeld, Stadt	a	4	2	2	–	3	–	–	3
	b	3	2	1	–	3	–	–	3
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennepetal, Stadt	a	8	7	1	–	8	–	3	5
	b	8	7	1	–	8	–	3	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gevelsberg, Stadt	a	17	14	2	1	20	–	6	14
	b	12	10	1	1	12	–	3	9
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	4	3	1	–	7	–	3	4
Hattingen, Stadt	a	14	10	3	1	13	–	4	9
	b	8	5	2	1	5	–	–	5
	c	6	5	1	–	8	–	4	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herdecke, Stadt	a	9	6	3	–	11	–	2	9
	b	5	2	3	–	3	–	2	1
	c	4	4	–	–	8	–	–	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwelm, Stadt	a	14	13	1	–	17	–	3	14
	b	13	12	1	–	15	–	2	13
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sprockhövel, Stadt	a	18	13	4	1	18	–	2	16
	b	9	6	2	1	9	–	–	9
	c	5	4	1	–	5	–	–	5
	d	4	3	1	–	4	–	2	2

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis									
Wetter (Ruhr), Stadt	a	3	3	–	–	5	–	–	5
	b	3	3	–	–	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Witten, Stadt	a	40	33	6	1	37	–	6	31
	b	37	30	6	1	34	–	4	30
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochsauerlandkreis	a	118	89	25	4	124	1	39	84
	b	60	45	12	3	66	–	19	47
	c	55	41	13	1	54	–	19	35
	d	3	3	–	–	4	1	1	2
Arnsberg, Stadt	a	28	23	3	2	39	1	14	24
	b	25	20	3	2	35	–	13	22
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	3	1	1	1
Bestwig	a	8	7	1	–	10	–	3	7
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	6	5	1	–	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brilon, Stadt	a	13	6	7	–	8	–	–	8
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	10	5	5	–	7	–	–	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eslohe (Sauerland)	a	10	8	2	–	10	–	1	9
	b	5	4	1	–	5	–	1	4
	c	5	4	1	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hallenberg, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marsberg, Stadt	a	9	4	3	2	4	–	3	1
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	8	4	3	1	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Medebach, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meschede, Stadt	a	11	8	3	–	8	–	3	5
	b	7	4	3	–	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Olsberg, Stadt	a	11	10	1	–	11	–	2	9
	b	6	5	1	–	6	–	–	6
	c	5	5	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schmallenberg, Stadt	a	7	4	3	–	7	–	5	2
	b	3	2	1	–	4	–	2	2
	c	4	2	2	–	3	–	3	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Hochsauerlandkreis									
Sundern (Sauerland), Stadt	a	15	14	1	–	21	–	6	15
	b	7	6	1	–	8	–	1	7
	c	8	8	–	–	13	–	5	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterberg, Stadt	a	2	1	1	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Märkischer Kreis	a	178	145	27	6	197	1	39	157
	b	121	96	19	6	115	–	21	94
	c	49	44	5	–	75	1	17	57
	d	8	5	3	–	7	–	1	6
Altena, Stadt	a	12	10	2	–	12	–	3	9
	b	11	9	2	–	11	–	3	8
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Balve, Stadt	a	5	5	–	–	5	–	2	3
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Halver, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hemer, Stadt	a	11	9	2	–	10	–	3	7
	b	8	7	1	–	8	–	3	5
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herscheid	a	4	3	1	–	4	–	1	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Iserlohn, Stadt	a	41	32	7	2	57	–	4	53
	b	31	23	6	2	29	–	2	27
	c	9	9	–	–	28	–	2	26
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kierspe, Stadt	a	7	3	3	1	3	–	1	2
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	5	2	3	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdenscheid, Stadt	a	31	22	6	3	27	–	6	21
	b	24	16	5	3	19	–	5	14
	c	5	5	–	–	7	–	1	6
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Meinerzhagen, Stadt	a	15	12	3	–	16	1	6	9
	b	8	6	2	–	6	–	2	4
	c	5	4	1	–	7	1	3	3
	d	2	2	–	–	3	–	1	2
Menden (Sauerland), Stadt	a	15	14	1	–	19	–	–	19
	b	12	11	1	–	14	–	–	14
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Märkischer Kreis									
Nachrodt-Wiblingwerde	a	4	4	–	6	–	1	5	
	b	3	3	–	5	–	1	4	
	c	1	1	–	1	–	–	1	
	d	–	–	–	–	–	–	–	
Neuenrade, Stadt	a	8	8	–	9	–	4	5	
	b	5	5	–	6	–	2	4	
	c	3	3	–	3	–	2	1	
	d	–	–	–	–	–	–	–	
Plettenberg, Stadt	a	6	6	–	7	–	3	4	
	b	3	3	–	4	–	–	4	
	c	3	3	–	3	–	3	–	
	d	–	–	–	–	–	–	–	
Schalksmühle	a	8	7	1	10	–	–	10	
	b	3	3	–	3	–	–	3	
	c	2	2	–	4	–	–	4	
	d	3	2	1	3	–	–	3	
Werdohl, Stadt	a	7	6	1	8	–	4	4	
	b	4	3	1	3	–	2	1	
	c	3	3	–	5	–	2	3	
	d	–	–	–	–	–	–	–	
Kreis Olpe	a	57	44	10	3	59	1	12	46
	b	35	30	3	2	38	–	6	32
	c	15	12	2	1	19	1	5	13
	d	7	2	5	–	2	–	1	1
Attendorf, Stadt	a	10	7	2	1	8	–	1	7
	b	7	6	1	–	7	–	1	6
	c	3	1	1	1	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drolshagen, Stadt	a	4	3	1	–	7	1	1	5
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	7	1	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Finnentrop	a	12	11	1	–	15	–	1	14
	b	9	9	–	–	11	–	1	10
	c	3	2	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchhundem	a	3	3	–	–	4	–	2	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
LenneStadt, Stadt	a	10	7	1	2	11	–	3	8
	b	8	5	1	2	9	–	1	8
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olpe, Stadt	a	7	5	2	–	6	–	1	5
	b	4	4	–	–	5	–	1	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Wenden	a	11	8	3	–	8	–	3	5
	b	6	6	–	–	6	–	2	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	5	2	3	–	2	–	1	1

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Siegen-Wittgenstein	a	115	83	27	5	118	–	27	91
	b	78	59	14	5	80	–	16	64
	c	31	20	11	–	32	–	11	21
	d	6	4	2	–	6	–	–	6
Bad Berleburg, Stadt	a	4	2	1	1	5	–	–	5
	b	3	1	1	1	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Burbach	a	6	2	3	1	6	–	–	6
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	5	–	–	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Erndtebrück	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Freudenberg, Stadt	a	7	5	2	–	6	–	–	6
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Hilchenbach, Stadt	a	6	6	–	–	9	–	2	7
	b	5	5	–	–	8	–	2	6
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreuztal, Stadt	a	16	11	5	–	13	–	–	13
	b	13	10	3	–	12	–	–	12
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Laasphe, Stadt	a	6	4	2	–	4	–	1	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Netphen, Stadt	a	14	11	3	–	17	–	8	9
	b	7	6	1	–	7	–	2	5
	c	7	5	2	–	10	–	6	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen	a	6	3	3	–	3	–	1	2
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Siegen, Stadt	a	40	31	6	3	45	–	13	32
	b	31	24	4	3	34	–	10	24
	c	5	4	1	–	6	–	3	3
	d	4	3	1	–	5	–	–	5
Wilnsdorf	a	8	7	1	–	9	–	2	7
	b	6	5	1	–	6	–	1	5
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Soest	a	121	88	24	9	108	1	24	83
	b	71	48	15	8	59	–	10	49
	c	42	34	7	1	42	1	13	28
	d	8	6	2	–	7	–	1	6
Anröchte	a	7	6	1	–	6	–	3	3
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Bad Sassendorf	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ense	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Erwitte, Stadt	a	9	8	–	1	8	–	2	6
	b	6	5	–	1	5	–	–	5
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Geseke, Stadt	a	7	1	2	4	2	–	1	1
	b	5	1	1	3	2	–	1	1
	c	2	–	1	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lippetal	a	4	3	1	–	3	1	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	3	1	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lippstadt, Stadt	a	23	15	6	2	16	–	4	12
	b	19	12	5	2	13	–	3	10
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Möhnesee	a	9	8	1	–	14	–	4	10
	b	3	2	1	–	3	–	2	1
	c	6	6	–	–	11	–	2	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rüthen, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	3	4
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	3	3	–	–	3	–	3	–
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Soest, Stadt	a	21	17	3	1	21	–	2	19
	b	17	13	3	1	15	–	1	14
	c	4	4	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warstein, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	1	6
	b	4	3	1	–	4	–	–	4
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Welver	a	6	4	2	–	4	–	1	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werl, Stadt	a	14	9	4	1	15	–	2	13
	b	6	4	1	1	8	–	1	7
	c	4	2	2	–	3	–	–	3
	d	4	3	1	–	4	–	1	3
Wickede (Ruhr)	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Unna	a	155	125	26	4	172	1	16	155
	b	96	82	10	4	97	–	10	87
	c	33	27	6	–	44	–	5	39
	d	26	16	10	–	31	1	1	29
Bergkamen, Stadt	a	15	12	2	1	15	–	2	13
	b	11	9	1	1	10	–	2	8
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Bönen	a	13	9	4	–	12	–	–	12
	b	8	5	3	–	6	–	–	6
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	a	6	6	–	–	6	–	–	6
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Holzwickede	a	12	9	3	–	18	–	1	17
	b	4	3	1	–	6	–	–	6
	c	3	3	–	–	6	–	1	5
	d	5	3	2	–	6	–	–	6
Kamen, Stadt	a	19	15	4	–	19	–	3	16
	b	10	9	1	–	10	–	2	8
	c	4	4	–	–	6	–	–	6
	d	5	2	3	–	3	–	1	2
Lünen, Stadt	a	31	26	2	3	36	–	4	32
	b	28	24	1	3	32	–	4	28
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Schwerte, Stadt	a	15	13	2	–	16	–	2	14
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	4	4	–	–	7	–	2	5
	d	6	4	2	–	4	–	–	4
Selm, Stadt	a	5	5	–	–	7	–	1	6
	b	4	4	–	–	5	–	1	4
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Unna, Stadt	a	33	25	8	–	37	1	2	34
	b	20	17	3	–	17	–	–	17
	c	8	4	4	–	7	–	2	5
	d	5	4	1	–	13	1	–	12
Werne, Stadt	a	6	5	1	–	6	–	1	5
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Arnsberg	a	1 401	1 066	269	66	1 409	10	255	1 144
	b	1 026	783	182	61	978	3	154	821
	c	273	217	52	4	323	5	81	237
	d	102	66	35	1	108	2	20	86
Nordrhein-Westfalen	a	7 499	5 916	1 264	319	7 515	48	1 282	6 185
	b	5 619	4 515	830	274	5 450	11	770	4 669
	c	1 401	1 099	274	28	1 600	32	407	1 161
	d	479	302	160	17	465	5	105	355
davon									
kreisfreie Städte	a	3 035	2 414	477	144	3 002	11	421	2 570
Kreise	a	4 464	3 502	787	175	4 513	37	861	3 615

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – Mai 2012 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Januar – Mai		
	2012	dagegen 2011	Veränderung 2012 gegenüber 2011
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	23 265	23 844	-2,4
davon			
mit Getöteten	207	230	-10,0
mit Verletzten	23 058	23 614	-2,4
davon			
mit Schwerverletzten	4 500	4 836	-6,9
mit Leichtverletzten	18 558	18 778	-1,2
mit nur Sachschaden insgesamt	207 524	207 296	+0,1
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	6 645	6 537	+1,7
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	1 472	1 418	+3,8
ohne Einfluss berauschender Mittel	199 407	199 341	-
davon			
innerhalb von Ortschaften	167 184	167 458	-0,2
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	20 732	20 355	+1,9
auf Autobahnen	11 491	11 528	-0,3

1) Siehe Erläuterungen Seite 5

2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2012 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Januar – Mai 2012				dagegen Januar – Mai 2011				Veränderung Januar – Mai 2012 gegenüber Januar – Mai 2011			
Anzahl								%					
Bundesautobahnen	a	1 399	19	420	1 636	1 414	33	461	1 641	-1,1	-42,4	-8,9	-0,3
Bundesstraßen	a	3 462	47	844	3 927	3 465	46	893	3 812	-0,1	+2,2	-5,5	+3,0
	b	2 240	16	399	2 526	2 217	12	425	2 427	+1,0	+33,3	-6,1	+4,1
	c	1 222	31	445	1 401	1 248	34	468	1 385	-2,1	-8,8	-4,9	+1,2
Landstraßen	a	6 345	77	1 491	6 791	6 575	78	1 634	6 866	-3,5	-1,3	-8,8	-1,1
	b	4 457	24	835	4 746	4 590	30	894	4 819	-2,9	-20,0	-6,6	-1,5
	c	1 888	53	656	2 045	1 985	48	740	2 047	-4,9	+10,4	-11,4	-0,1
Kreisstraßen	a	2 302	32	570	2 342	2 332	45	631	2 232	-1,3	-28,9	-9,7	+4,9
	b	1 644	9	345	1 693	1 599	7	333	1 572	+2,8	x	+3,6	+7,7
	c	658	23	225	649	733	38	298	660	-10,2	-39,5	-24,5	-1,7
Andere Straßen	a	9 757	38	1 699	9 575	10 058	37	1 805	9 832	-3,0	+2,7	-5,9	-2,6
	b	9 282	31	1 528	9 115	9 577	30	1 643	9 383	-3,1	+3,3	-7,0	-2,9
	c	475	7	171	460	481	7	162	449	-1,2	-	+5,6	+2,4
Insgesamt	a	23 265	213	5 024	24 271	23 844	239	5 424	24 383	-2,4	-10,9	-7,4	-0,5
	b	17 623	80	3 107	18 080	17 983	79	3 295	18 201	-2,0	+1,3	-5,7	-0,7
	c	5 642	133	1 917	6 191	5 861	160	2 129	6 182	-3,7	-16,9	-10,0	+0,1

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2012 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Januar – Mai 2012				dagegen Januar – Mai 2011				Veränderung Januar – Mai 2012 gegenüber Januar – Mai 2011			
Anzahl								%					
Fahrunfall	a	3 600	70	1 293	3 053	3 521	79	1 410	2 828	+2,2	-11,4	-8,3	+8,0
	b	1 857	14	540	1 603	1 734	18	571	1 404	+7,1	-22,2	-5,4	+14,2
	c	1 743	56	753	1 450	1 787	61	839	1 424	-2,5	-8,2	-10,3	+1,8
Abbiege-Unfall	a	3 794	15	781	4 122	4 052	20	804	4 364	-6,4	-25,0	-2,9	-5,5
	b	3 163	9	590	3 333	3 358	9	572	3 542	-5,8	-	+3,1	-5,9
	c	631	6	191	789	694	11	232	822	-9,1	x	-17,7	-4,0
Einbiegen/Kreuzen- unfall	a	5 197	35	974	5 627	5 531	33	1 021	5 818	-6,0	+6,1	-4,6	-3,3
	b	4 289	10	664	4 557	4 575	18	724	4 739	-6,3	-44,4	-8,3	-3,8
	c	908	25	310	1 070	956	15	297	1 079	-5,0	+66,7	+4,4	-0,8
Überschreiten-Unfall	a	1 676	26	512	1 340	1 799	31	561	1 417	-6,8	-16,1	-8,7	-5,4
	b	1 623	19	485	1 298	1 736	18	530	1 379	-6,5	+5,6	-8,5	-5,9
	c	53	7	27	42	63	13	31	38	-15,9	x	-12,9	+10,5
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	982	3	123	974	979	3	132	955	+0,3	-	-6,8	+2,0
	b	950	2	112	940	937	2	120	918	+1,4	-	-6,7	+2,4
	c	32	1	11	34	42	1	12	37	-23,8	-	-8,3	-8,1
Unfall im Längsverkehr	a	5 372	39	768	6 727	5 221	48	894	6 448	+2,9	-18,8	-14,1	+4,3
	b	3 510	5	318	4 283	3 342	2	351	4 071	+5,0	x	-9,4	+5,2
	c	1 862	34	450	2 444	1 879	46	543	2 377	-0,9	-26,1	-17,1	+2,8
Sonstiger Unfall	a	2 644	25	573	2 428	2 741	25	602	2 553	-3,5	-	-4,8	-4,9
	b	2 231	21	398	2 066	2 301	12	427	2 148	-3,0	+75,0	-6,8	-3,8
	c	413	4	175	362	440	13	175	405	-6,1	x	-	-10,6
Insgesamt	a	23 265	213	5 024	24 271	23 844	239	5 424	24 383	-2,4	-10,9	-7,4	-0,5
	b	17 623	80	3 107	18 080	17 983	79	3 295	18 201	-2,0	+1,3	-5,7	-0,7
	c	5 642	133	1 917	6 191	5 861	160	2 129	6 182	-3,7	-16,9	-10,0	+0,1

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2012 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
													Januar – Mai 2012
		Anzahl								%			
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	1 899	4	230	2 064	1 840	7	224	1 966	+3,2	x	+2,7	+5,0
	b	1 699	3	199	1 816	1 628	3	190	1 709	+4,4	–	+4,7	+6,3
	c	200	1	31	248	212	4	34	257	–5,7	x	–8,8	–3,5
vorausfährt oder wartet	a	3 662	12	369	4 749	3 540	26	410	4 616	+3,4	–53,8	–10,0	+2,9
	b	2 388	–	159	3 001	2 286	–	154	2 885	+4,5	–	+3,2	+4,0
	c	1 274	12	210	1 748	1 254	26	256	1 731	+1,6	–53,8	–18,0	+1,0
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	981	7	189	1 033	1 040	2	181	1 117	–5,7	x	+4,4	–7,5
	b	685	4	90	710	754	1	97	788	–9,2	x	–7,2	–9,9
	c	296	3	99	323	286	1	84	329	+3,5	x	+17,9	–1,8
entgegenkommt	a	1 269	29	459	1 590	1 339	42	540	1 514	–5,2	–31,0	–15,0	+5,0
	b	832	2	202	1 021	878	3	219	1 009	–5,2	x	–7,8	+1,2
	c	437	27	257	569	461	39	321	505	–5,2	–30,8	–19,9	+12,7
einbiegt oder kreuzt	a	6 945	46	1 366	7 562	7 373	43	1 429	7 855	–5,8	+7,0	–4,4	–3,7
	b	5 744	17	935	6 123	6 073	20	1 001	6 365	–5,4	–15,0	–6,6	–3,8
	c	1 201	29	431	1 439	1 300	23	428	1 490	–7,6	+26,1	+0,7	–3,4
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	2 987	39	778	2 453	3 069	38	813	2 524	–2,7	+2,6	–4,3	–2,8
	b	2 878	31	730	2 371	2 937	23	759	2 428	–2,0	+34,8	–3,8	–2,3
	c	109	8	48	82	132	15	54	96	–17,4	x	–11,1	–14,6
Aufprall auf Hindernis	a	128	1	32	110	111	1	26	100	+15,3	–	+23,1	+10,0
	b	74	–	14	63	64	1	13	55	+15,6	x	+7,7	+14,5
	c	54	1	18	47	47	–	13	45	+14,9	x	+38,5	+4,4
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	1 618	36	619	1 337	1 613	44	671	1 278	+0,3	–18,2	–7,7	+4,6
	b	591	6	195	522	564	10	192	474	+4,8	x	+1,6	+10,1
	c	1 027	30	424	815	1 049	34	479	804	–2,1	–11,8	–11,5	+1,4
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	1 053	28	370	958	1 007	18	450	839	+4,6	+55,6	–17,8	+14,2
	b	398	7	109	393	332	3	121	288	+19,9	x	–9,9	+36,5
	c	655	21	261	565	675	15	329	551	–3,0	+40,0	–20,7	+2,5
Unfall anderer Art	a	2 723	11	612	2 415	2 912	18	680	2 574	–6,5	–38,9	–10,0	–6,2
	b	2 334	10	474	2 060	2 467	15	549	2 200	–5,4	–33,3	–13,7	–6,4
	c	389	1	138	355	445	3	131	374	–12,6	x	+5,3	–5,1
Insgesamt	a	23 265	213	5 024	24 271	23 844	239	5 424	24 383	–2,4	–10,9	–7,4	–0,5
	b	17 623	80	3 107	18 080	17 983	79	3 295	18 201	–2,0	+1,3	–5,7	–0,7
	c	5 642	133	1 917	6 191	5 861	160	2 129	6 182	–3,7	–16,9	–10,0	+0,1

5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2012 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Mai											
		2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
unter 15	a	2 583	2 811	-8,1	7	5	x	390	453	-13,9	2 186	2 353	-7,1
	b	1 433	1 584	-9,5	5	5	-	232	254	-8,7	1 196	1 325	-9,7
	c	1 150	1 227	-6,3	2	-	x	158	199	-20,6	990	1 028	-3,7
15 – 18	a	1 521	1 749	-13,0	4	11	x	246	285	-13,7	1 271	1 453	-12,5
	b	893	1 032	-13,5	3	7	x	155	181	-14,4	735	844	-12,9
	c	628	717	-12,4	1	4	x	91	104	-12,5	536	609	-12,0
18 – 21	a	2 505	2 620	-4,4	19	21	-9,5	384	480	-20,0	2 102	2 119	-0,8
	b	1 384	1 442	-4,0	15	15	-	235	303	-22,4	1 134	1 124	+0,9
	c	1 121	1 178	-4,8	4	6	x	149	177	-15,8	968	995	-2,7
21 – 25	a	2 857	2 633	+8,5	25	23	+8,7	485	465	+4,3	2 347	2 145	+9,4
	b	1 534	1 474	+4,1	21	21	-	294	273	+7,7	1 219	1 180	+3,3
	c	1 323	1 159	+14,2	4	2	x	191	192	-0,5	1 128	965	+16,9
25 – 30	a	2 500	2 395	+4,4	11	19	-42,1	355	381	-6,8	2 134	1 995	+7,0
	b	1 339	1 333	+0,5	9	17	x	214	247	-13,4	1 116	1 069	+4,4
	c	1 161	1 062	+9,3	2	2	-	141	134	+5,2	1 018	926	+9,9
30 – 35	a	2 111	2 127	-0,8	10	12	-16,7	298	298	-	1 803	1 817	-0,8
	b	1 170	1 208	-3,1	6	11	x	185	198	-6,6	979	999	-2,0
	c	941	919	+2,4	4	1	x	113	100	+13,0	824	818	+0,7
35 – 40	a	1 986	1 965	+1,1	6	11	x	266	321	-17,1	1 714	1 633	+5,0
	b	1 074	1 098	-2,2	5	7	x	172	208	-17,3	897	883	+1,6
	c	912	867	+5,2	1	4	x	94	113	-16,8	817	750	+8,9
40 – 45	a	2 311	2 522	-8,4	19	18	+5,6	344	371	-7,3	1 948	2 133	-8,7
	b	1 315	1 470	-10,5	17	15	+13,3	225	238	-5,5	1 073	1 217	-11,8
	c	996	1 052	-5,3	2	3	x	119	133	-10,5	875	916	-4,5
45 – 50	a	2 589	2 621	-1,2	19	23	-17,4	420	449	-6,5	2 150	2 149	-
	b	1 473	1 532	-3,9	16	19	-15,8	262	305	-14,1	1 195	1 208	-1,1
	c	1 116	1 089	+2,5	3	4	x	158	144	+9,7	955	941	+1,5
50 – 55	a	2 262	2 219	+1,9	18	18	-	414	409	+1,2	1 830	1 792	+2,1
	b	1 290	1 286	+0,3	14	16	-12,5	259	250	+3,6	1 017	1 020	-0,3
	c	972	933	+4,2	4	2	x	155	159	-2,5	813	772	+5,3
55 – 60	a	1 714	1 731	-1,0	10	16	-37,5	330	330	-	1 374	1 385	-0,8
	b	967	989	-2,2	8	13	x	211	226	-6,6	748	750	-0,3
	c	747	742	+0,7	2	3	x	119	104	+14,4	626	635	-1,4
60 – 65	a	1 178	1 163	+1,3	5	4	x	236	262	-9,9	937	897	+4,5
	b	662	656	+0,9	2	3	x	131	154	-14,9	529	499	+6,0
	c	516	507	+1,8	3	1	x	105	108	-2,8	408	398	+2,5
65 – 70	a	835	910	-8,2	7	11	x	182	201	-9,5	646	698	-7,4
	b	425	535	-20,6	7	8	x	99	127	-22,0	319	400	-20,3
	c	410	375	+9,3	-	3	x	83	74	+12,2	327	298	+9,7
70 – 75	a	998	1 062	-6,0	9	14	x	263	262	+0,4	726	786	-7,6
	b	523	569	-8,1	8	10	x	143	148	-3,4	372	411	-9,5
	c	475	493	-3,7	1	4	x	120	114	+5,3	354	375	-5,6
75 und mehr	a	1 530	1 489	+2,8	44	33	+33,3	411	457	-10,1	1 075	999	+7,6
	b	746	737	+1,2	25	22	+13,6	181	214	-15,4	540	501	+7,8
	c	784	752	+4,3	19	11	+72,7	230	243	-5,3	535	498	+7,4
Zusammen	a	29 480	30 017	-1,8	213	239	-10,9	5 024	5 424	-7,4	24 243	24 354	-0,5
	b	16 228	16 945	-4,2	161	189	-14,8	2 998	3 326	-9,9	13 069	13 430	-2,7
	c	13 252	13 072	+1,4	52	50	+4,0	2 026	2 098	-3,4	11 174	10 924	+2,3
Ohne Angabe	a	28	29	-3,4	-	-	-	-	-	-	28	29	-3,4
Insgesamt	a	29 508	30 046	-1,8	213	239	-10,9	5 024	5 424	-7,4	24 271	24 383	-0,5

6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Mai											
		2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
Fahrer und Mitfahrer von													
Mofas, Mopeds	a	1 627	1 858	-12,4	5	6	x	298	362	-17,7	1 324	1 490	-11,1
	b	1 433	1 601	-10,5	2	1	x	242	294	-17,7	1 189	1 306	-9,0
	c	194	257	-24,5	3	5	x	56	68	-17,6	135	184	-26,6
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	1 868	2 218	-15,8	31	43	-27,9	592	742	-20,2	1 245	1 433	-13,1
	b	1 219	1 431	-14,8	11	12	-8,3	308	384	-19,8	900	1 035	-13,0
	c	649	787	-17,5	20	31	-35,5	284	358	-20,7	345	398	-13,3
Personenkraftwagen	a	15 603	14 753	+5,8	103	104	-1,0	2 154	2 158	-0,2	13 346	12 491	+6,8
	b	9 301	8 553	+8,7	19	23	-17,4	865	812	+6,5	8 417	7 718	+9,1
	c	6 302	6 200	+1,6	84	81	+3,7	1 289	1 346	-4,2	4 929	4 773	+3,3
Bussen	a	606	653	-7,2	1	1	-	52	43	+20,9	553	609	-9,2
	b	532	625	-14,9	1	1	-	48	40	+20,0	483	584	-17,3
	c	74	28	x	-	-	-	4	3	x	70	25	x
Güterkraftfahrzeugen	a	606	717	-15,5	8	11	x	102	135	-24,4	496	571	-13,1
	b	238	301	-20,9	1	1	-	19	30	-36,7	218	270	-19,3
	c	368	416	-11,5	7	10	x	83	105	-21,0	278	301	-7,6
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	13	17	-23,5	-	-	-	1	4	x	12	13	-7,7
	b	5	3	x	-	-	-	-	-	-	5	3	x
	c	8	14	x	-	-	-	1	4	x	7	10	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	59	109	-45,9	-	1	x	7	28	x	52	80	-35,0
	b	39	68	-42,6	-	-	-	6	16	x	33	52	-36,5
	c	20	41	-51,2	-	1	x	1	12	x	19	28	-32,1
Kraftfahrzeugen zusammen	a	20 382	20 325	+0,3	148	166	-10,8	3 206	3 472	-7,7	17 028	16 687	+2,0
	b	12 767	12 582	+1,5	34	38	-10,5	1 488	1 576	-5,6	11 245	10 968	+2,5
	c	7 615	7 743	-1,7	114	128	-10,9	1 718	1 896	-9,4	5 783	5 719	+1,1
Fahrrädern	a	5 605	6 139	-8,7	24	31	-22,6	963	1 086	-11,3	4 618	5 022	-8,0
	b	5 132	5 586	-8,1	14	15	-6,7	824	915	-9,9	4 294	4 656	-7,8
	c	473	553	-14,5	10	16	-37,5	139	171	-18,7	324	366	-11,5
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	824	1 027	-19,8	1	1	-	98	129	-24,0	725	897	-19,2
	b	790	978	-19,2	-	-	-	91	120	-24,2	699	858	-18,5
	c	34	49	-30,6	1	1	-	7	9	x	26	39	-33,3
anderen Fahrzeugen	a	141	149	-5,4	1	1	-	31	21	+47,6	109	127	-14,2
	b	124	127	-2,4	-	-	-	24	13	+84,6	100	114	-12,3
	c	17	22	-22,7	1	1	-	7	8	x	9	13	x
Fußgänger	a	3 316	3 355	-1,2	40	41	-2,4	813	833	-2,4	2 463	2 481	-0,7
	b	3 185	3 216	-1,0	32	26	+23,1	761	781	-2,6	2 392	2 409	-0,7
	c	131	139	-5,8	8	15	x	52	52	-	71	72	-1,4
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	805	887	-9,2	5	4	x	197	218	-9,6	603	665	-9,3
	b	796	871	-8,6	5	2	x	192	212	-9,4	599	657	-8,8
	c	9	16	x	-	2	x	5	6	x	4	8	x
65 und mehr Jahren	a	656	604	+8,6	19	15	+26,7	247	230	+7,4	390	359	+8,6
	b	639	582	+9,8	17	11	+54,5	238	222	+7,2	384	349	+10,0
	c	17	22	-22,7	2	4	x	9	8	x	6	10	x
Andere Personen	a	64	78	-17,9	-	-	-	11	12	-8,3	53	66	-19,7
	b	59	64	-7,8	-	-	-	10	10	-	49	54	-9,3
	c	5	14	x	-	-	-	1	2	x	4	12	x
Insgesamt	a	29 508	30 046	-1,8	213	239	-10,9	5 024	5 424	-7,4	24 271	24 383	-0,5
	b	21 267	21 575	-1,4	80	79	+1,3	3 107	3 295	-5,7	18 080	18 201	-0,7
	c	8 241	8 471	-2,7	133	160	-16,9	1 917	2 129	-10,0	6 191	6 182	+0,1
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	2 583	2 811	-8,1	7	5	x	390	453	-13,9	2 186	2 353	-7,1
	b	2 176	2 414	-9,9	5	2	x	327	378	-13,5	1 844	2 034	-9,3
	c	407	397	+2,5	2	3	x	63	75	-16,0	342	319	+7,2
65 und mehr Jahren	a	3 363	3 461	-2,8	60	58	+3,4	856	920	-7,0	2 447	2 483	-1,4
	b	2 684	2 750	-2,4	37	31	+19,4	656	686	-4,4	1 991	2 033	-2,1
	c	679	711	-4,5	23	27	-14,8	200	234	-14,5	456	450	+1,3

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw			
	Januar – Mai 2012						dagegen Januar – Mai 2011		
Anzahl									
Insgesamt									
unter 15	a	2 583	773	7	824	805	2 811	708	
	b	1 433	371	5	514	466	1 584	338	
	c	1 150	402	2	310	339	1 227	370	
15 – 18	a	1 521	348	107	403	182	1 749	383	
	b	893	144	87	229	87	1 032	179	
	c	628	204	20	174	95	717	204	
18 – 21	a	2 505	1 738	119	232	170	2 620	1 736	
	b	1 384	894	106	132	76	1 442	886	
	c	1 121	844	13	100	94	1 178	850	
21 – 25	a	2 857	1 977	186	305	166	2 633	1 706	
	b	1 534	958	167	168	77	1 474	863	
	c	1 323	1 019	19	137	89	1 159	843	
25 – 35	a	4 611	2 942	293	599	331	4 522	2 781	
	b	2 509	1 362	262	370	170	2 541	1 329	
	c	2 102	1 580	31	229	161	1 981	1 452	
35 – 45	a	4 297	2 586	267	700	311	4 487	2 465	
	b	2 389	1 198	225	456	181	2 568	1 136	
	c	1 908	1 388	42	244	130	1 919	1 329	
45 – 55	a	4 851	2 514	511	932	386	4 840	2 363	
	b	2 763	1 154	446	579	205	2 818	1 097	
	c	2 088	1 360	65	353	181	2 022	1 266	
55 – 65	a	2 892	1 376	270	658	300	2 894	1 270	
	b	1 629	652	248	393	133	1 645	613	
	c	1 263	724	22	265	167	1 249	657	
65 und mehr	a	3 363	1 347	107	941	656	3 461	1 339	
	b	1 694	644	101	542	251	1 841	655	
	c	1 669	703	6	399	405	1 620	684	
Zusammen	a	29 480	15 601	1 867	5 594	3 307	30 017	14 751	
	b	16 228	7 377	1 647	3 383	1 646	16 945	7 096	
	c	13 252	8 224	220	2 211	1 661	13 072	7 655	
Ohne Angabe	a	28	2	1	11	9	29	2	
	b								
	c								
Insgesamt	a	29 508	15 603	1 868	5 605	3 316	30 046	14 753	

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Januar – Mai 2011				Veränderung Januar – Mai 2012 gegenüber Januar – Mai 2011				
Anzahl				%					
noch: Insgesamt									
unter 15	a	10	1 027	887	-8,1	+9,2	x	-19,8	-9,2
	b	3	639	507	-9,5	+9,8	x	-19,6	-8,1
	c	7	388	380	-6,3	+8,6	x	-20,1	-10,8
15 – 18	a	159	447	185	-13,0	-9,1	-32,7	-9,8	-1,6
	b	136	237	72	-13,5	-19,6	-36,0	-3,4	+20,8
	c	23	210	113	-12,4	-	-13,0	-17,1	-15,9
18 – 21	a	152	255	165	-4,4	+0,1	-21,7	-9,0	+3,0
	b	124	145	88	-4,0	+0,9	-14,5	-9,0	-13,6
	c	28	110	77	-4,8	-0,7	-53,6	-9,1	+22,1
21 – 25	a	207	274	191	+8,5	+15,9	-10,1	+11,3	-13,1
	b	184	155	97	+4,1	+11,0	-9,2	+8,4	-20,6
	c	23	119	94	+14,2	+20,9	-17,4	+15,1	-5,3
25 – 35	a	318	650	323	+2,0	+5,8	-7,9	-7,8	+2,5
	b	279	410	177	-1,3	+2,5	-6,1	-9,8	-4,0
	c	39	240	146	+6,1	+8,8	-20,5	-4,6	+10,3
35 – 45	a	407	751	343	-4,2	+4,9	-34,4	-6,8	-9,3
	b	344	496	187	-7,0	+5,5	-34,6	-8,1	-3,2
	c	63	255	156	-0,6	+4,4	-33,3	-4,3	-16,7
45 – 55	a	584	958	354	+0,2	+6,4	-12,5	-2,7	+9,0
	b	510	600	161	-2,0	+5,2	-12,5	-3,5	+27,3
	c	74	358	193	+3,3	+7,4	-12,2	-1,4	-6,2
55 – 65	a	264	712	287	-0,1	+8,3	+2,3	-7,6	+4,5
	b	250	406	115	-1,0	+6,4	-0,8	-3,2	+15,7
	c	14	306	172	+1,1	+10,2	+57,1	-13,4	-2,9
65 und mehr	a	116	1 056	604	-2,8	+0,6	-7,8	-10,9	+8,6
	b	115	637	240	-8,0	-1,7	-12,2	-14,9	+4,6
	c	1	419	364	+3,0	+2,8	x	-4,8	+11,3
Zusammen	a	2 217	6 130	3 339	-1,8	+5,8	-15,8	-8,7	-1,0
	b	1 945	3 725	1 644	-4,2	+4,0	-15,3	-9,2	+0,1
	c	272	2 405	1 695	+1,4	+7,4	-19,1	-8,1	-2,0
Ohne Angabe	a	1	9	16	-3,4	-	-	x	x
Insgesamt	a	2 218	6 139	3 355	-1,8	+5,8	-15,8	-8,7	-1,2

Noch: **7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2012**
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – Mai 2012					dagegen Januar – Mai 2011	
Anzahl								
Getötete								
unter 15	a	7	–	1	1	5	5	–
	b	5	–	1	1	3	5	–
	c	2	–	–	–	2	–	–
15 – 18	a	4	2	1	–	–	11	5
	b	3	1	1	–	–	7	5
	c	1	1	–	–	–	4	–
18 – 21	a	19	16	1	–	2	21	14
	b	15	12	1	–	2	15	10
	c	4	4	–	–	–	6	4
21 – 25	a	25	16	6	–	2	23	13
	b	21	12	6	–	2	21	11
	c	4	4	–	–	–	2	2
25 – 35	a	21	15	1	–	3	31	13
	b	15	10	1	–	2	28	11
	c	6	5	–	–	1	3	2
35 – 45	a	25	12	7	4	1	29	12
	b	22	10	7	3	1	22	9
	c	3	2	–	1	–	7	3
45 – 55	a	37	16	10	3	4	41	19
	b	30	10	10	3	3	35	16
	c	7	6	–	–	1	6	3
55 – 65	a	15	3	2	4	4	20	7
	b	10	3	2	3	–	16	7
	c	5	–	–	1	4	4	–
65 und mehr	a	60	23	2	12	19	58	21
	b	40	15	2	9	11	40	12
	c	20	8	–	3	8	18	9
Zusammen	a	213	103	31	24	40	239	104
	b	161	73	31	19	24	189	81
	c	52	30	–	5	16	50	23
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	213	103	31	24	40	239	104

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte									
	darunter			insgesamt	darunter					
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern				
	dagegen Januar – Mai 2011				Veränderung Januar – Mai 2012 gegenüber Januar – Mai 2011					
Anzahl				%						
noch: Getötete										
unter 15	a	–	1	4	x	–	x	–	x	
	b	–	1	4	–	–	x	–	x	
	c	–	–	–	x	–	–	–	x	
15 – 18	a	–	2	2	x	x	x	x	x	
	b	–	–	–	x	x	x	–	–	
	c	–	2	2	x	x	–	x	x	
18 – 21	a	3	1	2	–9,5	+14,3	x	x	–	
	b	3	–	1	–	+20,0	x	–	x	
	c	–	1	1	x	–	–	x	x	
21 – 25	a	4	1	4	+8,7	+23,1	x	x	x	
	b	4	1	4	–	+9,1	x	x	x	
	c	–	–	–	x	x	–	–	–	
25 – 35	a	8	1	3	–32,3	+15,4	x	x	–	
	b	7	1	3	–46,4	–9,1	x	x	x	
	c	1	–	–	x	x	x	–	x	
35 – 45	a	8	4	4	–13,8	–	x	–	x	
	b	7	2	3	–	x	–	x	x	
	c	1	2	1	x	x	x	x	x	
45 – 55	a	12	3	5	–9,8	–15,8	–16,7	–	x	
	b	11	3	3	–14,3	–37,5	–9,1	–	–	
	c	1	–	2	x	x	x	–	x	
55 – 65	a	5	3	2	–25,0	x	x	x	x	
	b	5	1	–	–37,5	x	x	x	–	
	c	–	2	2	x	–	–	x	x	
65 und mehr	a	3	15	15	+3,4	+9,5	x	–20,0	+26,7	
	b	3	14	7	–	+25,0	x	x	x	
	c	–	1	8	+11,1	x	–	x	–	
Zusammen	a	43	31	41	–10,9	–1,0	–27,9	–22,6	–2,4	
	b	40	23	25	–14,8	–9,9	–22,5	–17,4	–4,0	
	c	3	8	16	+4,0	+30,4	x	x	–	
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	
Insgesamt	a	43	31	41	–10,9	–1,0	–27,9	–22,6	–2,4	

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – Mai 2012					dagegen Januar – Mai 2011	
Anzahl								
Schwerverletzte								
unter 15	a	390	79	2	98	197	453	80
	b	232	45	1	62	118	254	37
	c	158	34	1	36	79	199	43
15 – 18	a	246	49	26	44	55	285	65
	b	155	25	21	28	24	181	34
	c	91	24	5	16	31	104	31
18 – 21	a	384	265	30	22	31	480	304
	b	235	148	27	15	17	303	182
	c	149	117	3	7	14	177	122
21 – 25	a	485	314	67	42	31	465	293
	b	294	175	61	22	14	273	148
	c	191	139	6	20	17	192	145
25 – 35	a	653	369	84	76	60	679	368
	b	399	197	77	43	32	445	209
	c	254	172	7	33	28	234	159
35 – 45	a	610	288	89	111	45	692	275
	b	397	155	75	80	25	446	135
	c	213	133	14	31	20	246	140
45 – 55	a	834	325	165	166	80	858	303
	b	521	165	146	99	37	555	143
	c	313	160	19	67	43	303	160
55 – 65	a	566	216	95	146	67	592	182
	b	342	107	89	83	29	380	109
	c	224	109	6	63	38	212	73
65 und mehr	a	856	249	34	258	247	920	288
	b	423	127	33	143	75	489	153
	c	433	122	1	115	172	431	135
Zusammen	a	5 024	2 154	592	963	813	5 424	2 158
	b	2 998	1 144	530	575	371	3 326	1 150
	c	2 026	1 010	62	388	442	2 098	1 008
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	5 024	2 154	592	963	813	5 424	2 158

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte									
	darunter			insgesamt	darunter					
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern				
	dagegen Januar – Mai 2011				Veränderung Januar – Mai 2012 gegenüber Januar – Mai 2011					
Anzahl				%						
noch: Schwerverletzte										
unter 15	a	1	129	218	-13,9	-1,3	x	-24,0	-9,6	
	b	1	73	127	-8,7	+21,6	-	-15,1	-7,1	
	c	-	56	91	-20,6	-20,9	x	-35,7	-13,2	
15 – 18	a	37	64	39	-13,7	-24,6	-29,7	-31,3	+41,0	
	b	31	39	13	-14,4	-26,5	-32,3	-28,2	+84,6	
	c	6	25	26	-12,5	-22,6	x	-36,0	+19,2	
18 – 21	a	47	33	45	-20,0	-12,8	-36,2	-33,3	-31,1	
	b	40	21	25	-22,4	-18,7	-32,5	-28,6	-32,0	
	c	7	12	20	-15,8	-4,1	x	x	-30,0	
21 – 25	a	71	31	35	+4,3	+7,2	-5,6	+35,5	-11,4	
	b	63	20	18	+7,7	+18,2	-3,2	+10,0	-22,2	
	c	8	11	17	-0,5	-4,1	x	+81,8	-	
25 – 35	a	111	72	58	-3,8	+0,3	-24,3	+5,6	+3,4	
	b	98	49	30	-10,3	-5,7	-21,4	-12,2	+6,7	
	c	13	23	28	+8,5	+8,2	x	+43,5	-	
35 – 45	a	140	119	60	-11,8	+4,7	-36,4	-6,7	-25,0	
	b	117	81	33	-11,0	+14,8	-35,9	-1,2	-24,2	
	c	23	38	27	-13,4	-5,0	-39,1	-18,4	-25,9	
45 – 55	a	198	179	70	-2,8	+7,3	-16,7	-7,3	+14,3	
	b	174	111	37	-6,1	+15,4	-16,1	-10,8	-	
	c	24	68	33	+3,3	-	-20,8	-1,5	+30,3	
55 – 65	a	94	166	78	-4,4	+18,7	+1,1	-12,0	-14,1	
	b	91	93	27	-10,0	-1,8	-2,2	-10,8	+7,4	
	c	3	73	51	+5,7	+49,3	x	-13,7	-25,5	
65 und mehr	a	43	293	230	-7,0	-13,5	-20,9	-11,9	+7,4	
	b	43	172	75	-13,5	-17,0	-23,3	-16,9	-	
	c	-	121	155	+0,5	-9,6	x	-5,0	+11,0	
Zusammen	a	742	1 086	833	-7,4	-0,2	-20,2	-11,3	-2,4	
	b	658	659	385	-9,9	-0,5	-19,5	-12,7	-3,6	
	c	84	427	448	-3,4	+0,2	-26,2	-9,1	-1,3	
Ohne Angabe	a	-	-	-	-	-	-	-	-	
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	
	c	-	-	-	-	-	-	-	-	
Insgesamt	a	742	1 086	833	-7,4	-0,2	-20,2	-11,3	-2,4	

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – Mai 2012					dagegen Januar – Mai 2011	
Anzahl								
Leichtverletzte								
unter 15	a	2 186	694	4	725	603	2 353	628
	b	1 196	326	3	451	345	1 325	301
	c	990	368	1	274	258	1 028	327
15 – 18	a	1 271	297	80	359	127	1 453	313
	b	735	118	65	201	63	844	140
	c	536	179	15	158	64	609	173
18 – 21	a	2 102	1 457	88	210	137	2 119	1 418
	b	1 134	734	78	117	57	1 124	694
	c	968	723	10	93	80	995	724
21 – 25	a	2 347	1 647	113	263	133	2 145	1 400
	b	1 219	771	100	146	61	1 180	704
	c	1 128	876	13	117	72	965	696
25 – 35	a	3 937	2 558	208	523	268	3 812	2 400
	b	2 095	1 155	184	327	136	2 068	1 109
	c	1 842	1 403	24	196	132	1 744	1 291
35 – 45	a	3 662	2 286	171	585	265	3 766	2 178
	b	1 970	1 033	143	373	155	2 100	992
	c	1 692	1 253	28	212	110	1 666	1 186
45 – 55	a	3 980	2 173	336	763	302	3 941	2 041
	b	2 212	979	290	477	165	2 228	938
	c	1 768	1 194	46	286	137	1 713	1 103
55 – 65	a	2 311	1 157	173	508	229	2 282	1 081
	b	1 277	542	157	307	104	1 249	497
	c	1 034	615	16	201	125	1 033	584
65 und mehr	a	2 447	1 075	71	671	390	2 483	1 030
	b	1 231	502	66	390	165	1 312	490
	c	1 216	573	5	281	225	1 171	540
Zusammen	a	24 243	13 344	1 244	4 607	2 454	24 354	12 489
	b	13 069	6 160	1 086	2 789	1 251	13 430	5 865
	c	11 174	7 184	158	1 818	1 203	10 924	6 624
Ohne Angabe	a	28	2	1	11	9	29	2
	b							
	c							
Insgesamt	a	24 271	13 346	1 245	4 618	2 463	24 383	12 491

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Januar – Mai 2011				Veränderung Januar – Mai 2012 gegenüber Januar – Mai 2011				
Anzahl				%					
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	9	897	665	-7,1	+10,5	x	-19,2	-9,3
	b	2	565	376	-9,7	+8,3	x	-20,2	-8,2
	c	7	332	289	-3,7	+12,5	x	-17,5	-10,7
15 – 18	a	122	381	144	-12,5	-5,1	-34,4	-5,8	-11,8
	b	105	198	59	-12,9	-15,7	-38,1	+1,5	+6,8
	c	17	183	85	-12,0	+3,5	-11,8	-13,7	-24,7
18 – 21	a	102	221	118	-0,8	+2,8	-13,7	-5,0	+16,1
	b	81	124	62	+0,9	+5,8	-3,7	-5,6	-8,1
	c	21	97	56	-2,7	-0,1	-52,4	-4,1	+42,9
21 – 25	a	132	242	152	+9,4	+17,6	-14,4	+8,7	-12,5
	b	117	134	75	+3,3	+9,5	-14,5	+9,0	-18,7
	c	15	108	77	+16,9	+25,9	-13,3	+8,3	-6,5
25 – 35	a	199	577	262	+3,3	+6,6	+4,5	-9,4	+2,3
	b	174	360	144	+1,3	+4,1	+5,7	-9,2	-5,6
	c	25	217	118	+5,6	+8,7	-4,0	-9,7	+11,9
35 – 45	a	259	628	279	-2,8	+5,0	-34,0	-6,8	-5,0
	b	220	413	151	-6,2	+4,1	-35,0	-9,7	+2,6
	c	39	215	128	+1,6	+5,6	-28,2	-1,4	-14,1
45 – 55	a	374	776	279	+1,0	+6,5	-10,2	-1,7	+8,2
	b	325	486	121	-0,7	+4,4	-10,8	-1,9	+36,4
	c	49	290	158	+3,2	+8,3	-6,1	-1,4	-13,3
55 – 65	a	165	543	207	+1,3	+7,0	+4,8	-6,4	+10,6
	b	154	312	88	+2,2	+9,1	+1,9	-1,6	+18,2
	c	11	231	119	+0,1	+5,3	+45,5	-13,0	+5,0
65 und mehr	a	70	748	359	-1,4	+4,4	+1,4	-10,3	+8,6
	b	69	451	158	-6,2	+2,4	-4,3	-13,5	+4,4
	c	1	297	201	+3,8	+6,1	x	-5,4	+11,9
Zusammen	a	1 432	5 013	2 465	-0,5	+6,8	-13,1	-8,1	-0,4
	b	1 247	3 043	1 234	-2,7	+5,0	-12,9	-8,3	+1,4
	c	185	1 970	1 231	+2,3	+8,5	-14,6	-7,7	-2,3
Ohne Angabe	a	1	9	16	-3,4	-	-	x	x
Insgesamt	a	1 433	5 022	2 481	-0,5	+6,8	-13,1	-8,0	-0,7

8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	Januar – Mai 2012		dagegen Januar – Mai 2011		Veränderung Januar – Mai 2012 gegenüber Januar – Mai 2011		
	Anzahl				%		
Führer von							
Mofas, Mopeds	a	1 643	87	1 873	77	-12,3	+13,0
	b	1 445	80	1 621	74	-10,9	+8,1
	c	198	7	252	3	-21,4	x
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	1 874	94	2 218	115	-15,5	-18,3
	b	1 221	65	1 428	81	-14,5	-19,8
	c	653	29	790	34	-17,3	-14,7
Personenkraftwagen	a	29 146	11 128	28 698	11 052	+1,6	+0,7
	b	21 228	7 756	20 800	7 658	+2,1	+1,3
	c	7 918	3 372	7 898	3 394	+0,3	-0,6
Bussen	a	564	80	593	71	-4,9	+12,7
	b	512	61	548	55	-6,6	+10,9
	c	52	19	45	16	+15,6	+18,8
Güterkraftfahrzeugen	a	2 360	945	2 585	1 058	-8,7	-10,7
	b	1 361	463	1 458	511	-6,7	-9,4
	c	999	482	1 127	547	-11,4	-11,9
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	64	22	67	24	-4,5	-8,3
	b	21	8	26	3	-19,2	x
	c	43	14	41	21	+4,9	-33,3
übrigen Kraftfahrzeugen	a	120	35	188	67	-36,2	-47,8
	b	91	27	133	43	-31,6	-37,2
	c	29	8	55	24	-47,3	x
Kraftfahrzeugen insgesamt	a	35 771	12 391	36 222	12 464	-1,2	-0,6
	b	25 879	8 460	26 014	8 425	-0,5	+0,4
	c	9 892	3 931	10 208	4 039	-3,1	-2,7
darunter flüchtig	a	1 851	942	1 888	925	-2,0	+1,8
	b	1 545	627	1 566	565	-1,3	+11,0
	c	306	315	322	360	-5,0	-12,5
Fahrrädern	a	6 048	27	6 645	15	-9,0	+80,0
	b	5 531	24	6 043	13	-8,5	+84,6
	c	517	3	602	2	-14,1	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	889	4	1 084	5	-18,0	x
	b	846	4	1 030	5	-17,9	x
	c	43	-	54	-	-20,4	-
anderen Fahrzeugen	a	282	151	306	147	-7,8	+2,7
	b	251	126	268	115	-6,3	+9,6
	c	31	25	38	32	-18,4	-21,9
Fußgänger	a	3 497	14	3 556	9	-1,7	x
	b	3 358	11	3 409	8	-1,5	x
	c	139	3	147	1	-5,4	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	842	2	928	-	-9,3	x
	b	831	2	911	-	-8,8	x
	c	11	-	17	-	-35,3	-
65 und mehr Jahren	a	671	1	617	1	+8,8	-
	b	654	-	595	1	+9,9	x
	c	17	1	22	-	-22,7	x
Andere Personen	a	177	13	173	18	+2,3	-27,8
	b	155	7	142	14	+9,2	x
	c	22	6	31	4	-29,0	x
Insgesamt	a	45 775	12 596	46 902	12 653	-2,4	-0,5
	b	35 174	8 628	35 876	8 575	-2,0	+0,6
	c	10 601	3 968	11 026	4 078	-3,9	-2,7
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	1 762	11	2 048	17	-14,0	-35,3
	b	1 705	9	1 971	8	-13,5	x
	c	57	2	77	9	-26,0	x
65 und mehr Jahren	a	5156	1183	5316	1231	-3,0	-3,9
	b	4246	867	4370	910	-2,8	-4,7
	c	910	316	946	321	-3,8	-1,6

9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – Mai 2012						dagegen Januar – Mai 2011				
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	952	9	297	901	703	938	23	330	822	653
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	133	–	43	141	85	132	1	44	131	81
Übermüdung	123	1	60	110	81	121	4	49	104	82
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	281	4	131	209	64	296	3	143	232	78
Straßenbenutzung										
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	967	10	173	942	90	1 018	7	194	969	68
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	629	13	184	683	217	645	14	259	672	220
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	234	16	122	234	106	280	26	123	285	100
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	3 156	50	944	3 331	1 268	3 102	69	1 069	3 057	1 131
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	3 195	7	310	4 078	182	2 960	7	309	3 812	201
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	68	–	4	93	23	67	–	4	83	24
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	54	2	12	49	19	61	–	11	64	28
Überholen trotz Gegenverkehrs	76	6	39	87	23	88	8	45	100	33
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	260	6	69	263	113	307	4	94	312	131
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	9	–	7	9	6	20	2	10	25	6
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	80	–	21	97	90	114	1	42	143	99
Fehler beim Wiedereinordnen	91	1	24	93	40	122	2	34	130	38
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	191	4	22	200	47	240	1	60	233	42
Fehler beim Überholtwerden	31	1	8	35	17	41	–	15	37	21
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	65	–	11	74	24	67	–	10	69	16
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	14	–	4	12	1	14	–	1	14	5

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – Mai 2012						dagegen Januar – Mai 2011				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Noch: Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	429	2	55	484	144	444	2	78	506	182
---	-----	---	----	-----	-----	-----	---	----	-----	-----

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links	487	–	91	522	356	514	1	87	512	358
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	2 877	21	568	3 173	1 597	2 980	17	567	3 175	1 512
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	35	1	14	36	41	48	–	12	56	53
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	23	2	9	29	11	24	–	7	24	4
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	563	2	121	721	329	675	7	169	838	326
Nichtbeachten des Vorranges entgegengerichteter Fahrzeuge	84	–	17	100	43	66	–	18	72	24
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	9	1	10	5	2	10	1	4	7	5

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen	2 480	9	549	2 721	915	2 803	21	596	2 993	993
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	1 021	9	186	1 002	310	1 041	7	189	1 021	308
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	1 388	8	197	1 399	148	1 504	10	233	1 517	114

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen	164	–	43	137	–	139	1	32	114	–
An Fußgängerfurten	261	3	83	208	–	252	2	53	227	1
Beim Abbiegen	516	3	124	430	–	427	1	100	360	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	84	–	29	61	–	100	–	23	81	1
An anderen Stellen	854	10	160	749	–	855	8	174	754	–

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken	22	–	1	23	–	28	1	3	26	–
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	39	1	8	41	9	27	–	11	18	5
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	278	–	30	251	10	301	–	41	272	14
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	29	1	12	25	7	33	1	7	27	2

Anmerkung Seite 80

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – Mai 2012						dagegen Januar – Mai 2011				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Ladung, Besetzung

Überladung, Überbesetzung	9	–	–	11	4	17	1	6	16	11
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	30	–	12	23	38	37	2	4	38	71
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	6 223	79	1 522	6 133	1 311	6 203	79	1 601	5 991	1 362

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	45	–	11	43	2	46	1	8	42	2
Bereifung	75	1	20	78	56	83	–	31	88	47
Bremsen	48	1	14	46	16	58	–	11	72	18
Lenkung	19	–	8	19	6	8	–	5	5	6
Zugvorrichtung	4	–	1	5	5	2	–	–	2	4
Andere Mängel	67	–	11	63	26	79	–	22	75	33

Fehlverhalten der Fußgänger

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	41	5	19	24	1	53	6	27	32	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	2	–	1	1	–	4	–	2	3	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	16	–	6	12	–	11	–	5	6	–

falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn

An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	115	6	44	84	2	133	4	63	79	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	2	–	–	3	–	5	1	2	3	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	58	1	24	39	–	82	–	38	55	–
An anderen Stellen	229	–	84	162	–	271	2	105	197	–
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	643	11	253	472	3	729	14	298	524	2
Durch sonstiges falsches Verhalten	63	3	18	49	2	79	5	24	63	–
Nichtbenutzen des Gehweges	26	–	6	23	1	41	1	10	35	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	10	–	6	7	1	7	–	4	5	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	25	–	3	25	1	19	–	7	14	1
Andere Fehler der Fußgänger	197	4	51	170	1	231	9	47	214	1

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	28	–	7	26	3	23	–	1	23	3
--	----	---	---	----	---	----	---	---	----	---

Anmerkung Seite 80

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – Mai 2012						dagegen Januar – Mai 2011				

noch: Straßenverhältnisse

Noch: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	13	–	2	13	2	11	–	1	11	2
Schnee, Eis	534	7	171	505	244	529	3	168	531	260
Regen	474	10	118	490	314	284	2	70	305	170
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	23	–	4	24	3	42	–	14	39	5

Zustand der Straße

Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	10	–	1	12	3	2	–	–	2	1
Anderer Zustand der Straße	42	–	13	33	3	70	–	23	51	14
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	4	–	–	4	1	4	–	2	3	1
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	5	–	1	5	–	4	1	1	3	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung durch Nebel	11	–	1	14	3	9	–	7	8	2
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	46	–	14	42	7	19	–	4	21	4
Blendende Sonne	213	–	47	229	55	296	5	82	287	70
Seitenwind	11	–	4	13	2	12	–	6	11	1
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	19	1	6	23	6	1	–	–	1	1

Hindernisse

Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	7	–	1	6	2	6	–	–	6	–
Wild auf der Fahrbahn	58	–	13	53	5	69	2	27	59	8
Anderes Tier auf der Fahrbahn	70	1	15	59	5	65	–	14	67	9
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	21	1	12	21	40	24	1	5	20	35
Sonstige Ursachen	278	6	71	280	116	235	4	82	216	105

10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – Mai 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	ins-gesamt	darunter Fahrer von			ins-gesamt	darunter Fahrer von			ins-gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern
	Januar – Mai 2012				dagegen Januar – Mai 2011				Veränderung Januar – Mai 2012 gegenüber Januar – Mai 2011			
Anzahl								%				
Verkehrstüchtigkeit	1 503	1 022	30	309	1 490	958	27	304	+0,9	+6,7	+11,1	+1,6
darunter												
Alkoholeinfluss	966	578	22	271	941	540	20	257	+2,7	+7,0	+10,0	+5,4
Einfluss anderer berauschender Mittel	133	98	6	17	132	89	3	22	+0,8	+10,1	x	-22,7
Straßenbenutzung	1 645	537	40	935	1 711	509	53	966	-3,9	+5,5	-24,5	-3,2
Geschwindigkeit	3 432	2 438	375	231	3 420	2 305	430	217	+0,4	+5,8	-12,8	+6,5
Abstand	3 319	2 642	145	65	3 070	2 322	160	86	+8,1	+13,8	-9,4	-24,4
Überholen	795	472	144	68	1 002	616	136	79	-20,7	-23,4	+5,9	-13,9
Vorbeifahren	79	56	3	6	82	57	-	13	-3,7	-1,8	x	x
Nebeneinanderfahren	439	291	8	12	454	308	17	9	-3,3	-5,5	x	x
Vorfahrt, Vorrang	4 123	3 374	25	365	4 375	3 509	37	449	-5,8	-3,8	-32,4	-18,7
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	4 899	4 024	30	361	5 368	4 300	33	470	-8,7	-6,4	-9,1	-23,2
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 879	1 598	7	113	1 776	1 470	12	126	+5,8	+8,7	x	-10,3
darunter an Überwegen und Furten	425	380	2	11	392	358	-	11	+8,4	+6,1	x	-
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	339	298	1	2	356	315	-	-	-4,8	-5,4	x	x
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	29	7	1	18	34	3	1	30	-14,7	x	-	-40,0
Ladung, Besetzung	39	9	-	14	54	17	1	12	-27,8	x	x	+16,7
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	6 364	3 810	436	1 121	6 336	3 582	475	1 202	+0,4	+6,4	-8,2	-6,7
Insgesamt	28 884	20 578	1 245	3 620	29 528	20 271	1 382	3 963	-2,2	+1,5	-9,9	-8,7

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2005 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G11
Großhandel: Bestell-Nr. G12
Gastgewerbe: Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3814 bzw. 0211 9449-3826.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Personenverkehr mit Bussen und Bahnen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dieser vierteljährlich erscheinende Bericht enthält Ergebnisse über die Entwicklung von Unternehmen, Fahrgäste, Beförderungsleistungen und mittlere Reiseweite im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Unternehmensformen, Regierungsbezirken, Verkehrsarten und Verkehrsmitteln in Gegenüberstellung zum Vorjahreszeitraum.

Bestell-Nr. H16

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3814 bzw. 0211 9449-3826.